

Linfo

INFORMATIONEN AUS DER STADT LINNICH

5. Jahrgang, Nr. 1
30. Januar 2011



Boslar – Ederen – Floßdorf – Gereonsweiler – Gevenich – Glimbach – Hottorf – Kofferen – Körrenzig – Linnich – Rurdorf – Tetz – Welz

Die Linnicher Tollitäten der Session 2010/2011



Dreigestirn Boslar



Kinderpaar Gereonsweiler



Dreigestirn Tetz

Näheres im Innenteil...

Ein Produkt von

SUPER **SUPER**
Sonntag Mittwoch

Grußwort

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Heute möchte ich Sie wieder in einem knappen Überblick über die Geschehnisse unserer Stadt informieren. Wer vertiefende Informationen wünscht, kann auf umfangreiche Informationen im Internet zurückgreifen oder das persönliche Gespräch im Rathaus suchen. Mitte Dezember des vergangenen Jahres tagte der Rat der Stadt Linnich zum Jahresabschluss mit vielen wichtigen Beschlüssen. Der Haushalt 2011, das Haushaltssicherungskonzept bis 2015 und die Haushaltssatzung wurden einstimmig bei mehreren Enthaltungen beschlossen. Mit demselben

Ergebnis wurde der Dringlichkeitsliste zu den Investitionen 2011 zugestimmt. Nach der Kenntnisnahme der Niederschrift der Anhörung der Freiwilligen Feuerwehr Linnich durch den stellvertretenden Kreisbrandmeister Herkenrath beschließt der Stadtrat einstimmig, Herrn Stadtbrandinspektor Theophil Black unter Berufung in das Beamtenverhältnis eines Ehrenbeamten auf Zeit für die Dauer von sechs Jahren zum Stadtbrandmeister (Wehrführer) zu ernennen, Herrn Brandoberinspektor Alfons Schumacher ebenfalls unter Berufung in das Beamtenverhältnis eines Ehrenbeamten auf Zeit für die Dauer von sechs Jahren

zum stellvertretenden Wehrführer zu ernennen, Herrn Heiko Bergs kommissarisch zu einem weiteren stellvertretenden Wehrführer zu bestellen und ihn nach der Absolvierung der noch erforderlichen Laufbahnlehrgänge ebenfalls zum Ehrenbeamten zu ernennen. Einstimmig wurden die Abfallgebühren, die Abwassergebühren und die Straßenreinigungsgebühren festgesetzt. Einstimmig bestätigte der Stadtrat den Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung vom Vortag: Die 26. Änderung des Flächennutzungsplans, hier Teilbereich Körrenzig „Wiemersberg“, der Bezirksregierung zur Genehmigung vorzule-


gen und den Bebauungsplan Körrenzig Nr. 6 „Wiemersberg“ als Satzung gemäß § 10 BauGB festzulegen. Bei einigen Gegenstimmen stimmte der Stadtrat der Neustrukturierung der Wirtschaftsförderung im Kreis Düren und der Neufassung des Gesellschaftsvertrages der „Kreis Düren Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH“ mit den entsprechenden finanziellen Auswirkungen zu. Einstimmig wurden gut 15.000 Euro außerplanmäßig für den Einbau einer Einbruchmeldeanlage in der Hauptschule bereitgestellt. Im nichtöffentlichen Teil wurden Mittel für Hardware in den Schulen bereitgestellt und der Stellenplan einstimmig beschlossen.



Mit freundlichen Grüßen
Ihr
Wolfgang Witkopp


Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Linnich



Bekanntmachung

über die Anmeldung von Jungen und Mädchen
für das Schuljahr 2011/2012 zur



GHS Linnich
Gemeinschaftshauptschule Linnich

Die Anmeldungen zur Aufnahme in die Klasse 5 der Gemeinschaftshauptschule Linnich finden in der Zeit von

Montag, 14.02. - Dienstag, 22.02.2011,
in der Zeit vom 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung in der Gemeinschaftshauptschule Linnich, Bendenweg 21, statt.

Die Hauptschule erteilt:


- die Fachoberschulreife nach Klasse 10 Typ B (mittlere Reife),
- den Sekundarabschluss nach Klasse 10 Typ A,
- den Hauptschulabschluss nach Klasse 9.

Zum Profil der Hauptschule Linnich gehören:

- Klassen/Stufenlehrer-Prinzip
- Förderung in kleinen Gruppen in den Hauptfächern Deutsch, Mathematik, Englisch
- Arbeitslehre (Technik, Hauswirtschaft, Wirtschaftslehre) ab Klasse 7
- Berufsvorbereitung in Form von
 - a) Schnuppertagen in der Stufe 7
 - b) Teilnahme am Projekt „Startklar“ ab Klasse 8
 - c) 2 Praktika (in der Klasse 9 und Klasse 10)
 - d) Bewerbungseminaren
 - e) enger Zusammenarbeit mit Berufsberatung und weiterführenden Schulen
 - f) Betriebsbesichtigungen
 - g) Berufswahlbegleitung im BOB-Büro

- Hausaufgabenbetreuung für die Klassen 5 und 6
- Betreuung und Begleitung durch die Schulsozialpädagogin
- Freiwillige Nachmittagsangebote an 3 Nachmittagen

Ab Klasse 7 können die Schüler im Wahlpflichtbereich wählen zwischen der Arbeit mit Computern, Mitarbeit in der Schülerzeitungsredaktion, Arbeiten im textilen/hauswirtschaftlichen, künstlerischen und sportlichen Bereich.



Städtische Realschule Linnich

Grundschüler, die ab dem kommenden Jahr die Realschule Linnich besuchen möchten, können zu den folgenden **Terminen** im Sekretariat der Schule angemeldet werden:

Montag,	21.02.2011	08.00 - 13.00 Uhr
Dienstag,	22.02.2011	08.00 - 13.00 Uhr
Mittwoch,	23.02.2011	08.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag,	24.02.2011	08.00 - 18.00 Uhr
Freitag,	25.02.2011	08.00 - 18.00 Uhr
Montag,	28.02.2011	08.00 - 13.00 Uhr
Dienstag,	01.03.2011	08.00 - 13.00 Uhr
Mittwoch,	02.03.2011	08.00 - 13.00 Uhr

Benötigt werden **Stammbuch** oder **Geburtsurkunde**, das **Halbjahreszeugnis** mit Empfehlung der Grundschule sowie ein **Passfoto**.

Linnich, den 17. Januar 2011

gez. Witkopp
Bürgermeister

Versammlung der Jagdgenossenschaft Gevenich

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Gevenich am Freitag, dem 18. Februar 2011 um 19.30 Uhr im China-Restaurant Paradies, 52441 Linnich-Kiffelberg

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2) Verlesen der letzten Versammlungsniederschrift
- 3) Vorlage der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2010
- 4) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
- 5) Haushaltsplan für das

Geschäftsjahr 2011

- 6) Neuwahl Kassenprüfer
- 7) Verschiedenes

Pächter von bejagbaren Flächen werden gebeten, die auswärts wohnenden Grundstückseigentümer zu informieren. Auf die Meldung von Veränderungen von bejagbaren Flächen durch die Eigentümer wird besonders hingewiesen.

Zu dieser Versammlung lade ich nach § 9, Abs. 3 der Satzung recht herzlich ein.

Alois Keutmann
1. Vorsitzender

Bekanntmachung

Versammlung der Jagdgenossenschaft Hottorf

Am Donnerstag, den 24. März 2011 findet um 20.00 im Lokale Dohmen, „Zum Treffpunkt“ in Linnich-Tetz, Lambertusstr. 35 die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Hottorf statt. Hierzu werden alle Mitglieder herzlich eingeladen. Die Einladung erfolgt gem. § 9 der Satzung vom 9.2.1981.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht über das abgelaufene Jagdjahr
2. Verlesung der Nieder-

schrift über die Versammlung vom 4.3.2010

3. Kassenbericht, Kassenprüfung, Entlastung für Vorstand und Kassenführung
4. Vorstandsneuwahlen
5. Neuwahl der Kassenprüfer
6. Verschiedenes

Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Hottorf

gez.
Hans-Martin Schiffer
Vorsitzender

Bekanntmachung

Versammlung der Jagdgenossen Boslar

Am Samstag, den 26. März 2011 findet um 20.00 im Lokale Dohmen, „Zum Treffpunkt“ in Linnich-Tetz, Lambertusstr. 35 die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Boslar statt.

Hierzu werden alle Mitglieder herzlich eingeladen. Die Einladung erfolgt gem. § 9 der Satzung vom 21.2.1981.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht über das abgelaufene Jagd-

jahr

2. Verlesung der Niederschrift über die Versammlung vom 27.2.2010
3. Kassenbericht, Kassenprüfung, Entlastung für Vorstand und Kassenführung

4. Verschiedenes

Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Boslar

gez.

Peter Müller
Vorsitzender

Amtliche Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Rurdorf

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Rurdorf

Am Mittwoch, dem 23. Februar 2011 findet um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Maik's Musikkneipe“, Prämienstr. 45, Linnich-Rurdorf eine Genossenschaftsversammlung statt. Dazu werden alle Mitglieder hiermit herzlich eingeladen. Mitglieder (Jagdgenossen) sind Eigentümer von Grundstücksflächen, die zu dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk (Gemarkung Rurdorf) gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden kann. Diese Einladung erfolgt ge-

mäß § 9 (3) der Satzung. Tagesordnung:

1. Niederschrift der Genossenschaftsversammlung 2010
2. Haushalts- und Kassenbericht zum 31.12.2010
- Bericht des Kassenführers
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
3. Neuwahl des Vorstandes, des Schrift- u. Kassenführers sowie der jeweiligen Stellvertreter
4. Wahl der Rechnungsprüfer
5. Haushaltsplan für die

Jahre 2011/2012

6. Beschlussfassung über die Ausschüttung des Reinertrages der Jagdnutzung für den Auszahlungszeitraum 2010/2011. Anfragen, Mitteilungen und Verschiedenes
Wir bitten, dem Jagdvorstand etwaige Eigentums-Änderungen bekannt zu geben.

Linnich – Rurdorf im Januar 2011

gez. Franz-Josef Schiffer,
(Jagdvorsteher)

Mitteilungen aus der Verwaltung

Interessengemeinschaft „Welzer Karneval“

Es ist wieder soweit
.....der Rathaussturm steht vor der Tür!



Alle Linnicher Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen, zusammen mit den Karnevalsvereinen die „tollen Tage“ einzuleiten.

Anlässlich
„Altweiber“
findet am
03.03.2011
ein Empfang von
11.11 Uhr bis 15.00 Uhr
im Rathausaal statt.

Für den Bierausschank wird ein geringer Betrag erhoben.

Es freuen sich auf alle Linnicher Jekke





Jochen Schunck
Vorsitzender

Wolfgang Witkopp
Bürgermeister



Toni Paffrath (4.v.l.) wurde im Kreise der Kollegen des städt. Bauhofes mit den besten Wünschen in den Ruhestand verabschiedet.

Toni Paffrath wurde am 21.01.2011 in den Ruhestand verabschiedet

Nach dem Besuch der Volksschule war Herr Paffrath im Landschafts- und Gartenbau tätig. Am 01.07.1977 wurde er bei der Stadt Linnich als Arbeit-

ter eingestellt und war seit-her im städt. Bauhof beschäftigt. Hier war er insbesondere als Kraftfahrer tätig.

Mit Ablauf des Monats De-

zember 2010 ist Herr Paffrath wegen Rentenbezug nach mehr als 33-jähriger Tätigkeit aus dem Dienst der Stadt Linnich ausgeschieden.

Fraktionen im Stadtrat

CDU-Fraktion

Die Sprechstunden der CDU-Fraktion finden montags in der Zeit von 18.30 bis 19.00 Uhr im Fraktionszimmer, Zimmer 003 im Erdgeschoss des Rathauses, statt.

SPD-Fraktion

Die SPD-Fraktion lädt zur Sprechstunde im SPD-Fraktionszimmer, Rathaus ein:

Montag, 14. Februar, 18.00-19.00 Uhr
Montag, 28. März, 18.00-19.00 Uhr
Montag, 18. April, 18.00-19.00 Uhr
Montag, 23. Mai, 18.00-19.00

Uhr

Montag, 27. Juni, 18.00- 19.00 Uhr

Montag, 18. Juli, 18.00- 19.00 Uhr

Ratsfraktion der Grünen

Die Ratsfraktion der Grünen lädt ein zur Bürgersprechstunde an den Montagen in den geraden Kalenderwochen um 18.30 Uhr.

FDP-Stadtratsfraktion

Die Linnicher Liberalen laden zu Bürgersprechstunden an jedem Mittwoch in geraden Kalenderwochen jeweils ab 18.30 Uhr ein.

Sie erreichen uns im Fraktionszimmer Nr. 010 im Rathaus.

Fällarbeiten an Wanderwegen

In Zusammenarbeit mit dem Forstamt Rureifel Jülicher - Boerde werden zur Zeit Fällarbeiten im Bereich Sportplatz Rurdorf, Wanderweg von Rurdorf nach Floßdorf sowie Wanderweg von Floßdorf nach Barmen aus verkehrssicherungspflichtigen Gründen durchgeführt. Wegen der winterlichen Wetterlage sowie des anhaltenden Hochwassers können

die Arbeiten nur zeitlich bedingt durchgeführt werden.

Die Wanderwege sind deshalb von Mitte Januar bis Ende Februar ganz oder teilweise für Wanderer gesperrt. Die notwendigen Wiederaufforstungen werden im Herbst 2011 vorgenommen.

Die Stadt Linnich bittet die Bürger um Verständnis.

Zypern mit der Kreis-VHS

Die Kreis-VHS Düren bietet für die Osterferien 2011 eine Studienreise nach Zypern an, bei der noch einige Plätze frei sind.

Die Fahrt vom 17. bis 25. April (Osterferien) geht von zwei Standorten auf der Insel aus nach Nord- und Südzypern.

Der ausführliche Prospekt kann bei der Kreis-VHS Düren unter 02421-222836 angefordert werden.

25 Jahre im öffentlichen Dienst

Walter Korbelt feierte Jubiläum

Walter Korbelt konnte am 01.01.2011 auf 25 Jahre im öffentlichen Dienst zurückblicken. Nach abgeschlossener Berufsausbildung bei der Firma Eisenjansen in Geilenkirchen zum Kaufmann im Groß- und Außenhandel war Herr Korbelt für vier Jahre bei der Bundeswehr in einer Nato-Verwendung im Hauptquartier in Mönchengladbach als Stabsdienstunteroffizier bei DDO HQ 2.ATAF tätig. Anschließend besuchte er

die Fachhochschule in Aachen und erreichte die Fachhochschulreife. Weiter absolvierte er erfolgreich eine Ausbildung zum Programmierer bei der Deutschen Angestellten Akademie.

Nach Tätigkeiten in der freien Wirtschaft wurde Herr Korbelt am 01.01.1990 bei der Stadt Linnich als Angestellter eingestellt. Hier ist er seither als Vollziehungsbeamter und Vollziehungssachbearbeiter bei der Stadtkasse eingesetzt. Bis

1994 war er zudem als Außenbeamter für das Ordnungsamt tätig. Ab Oktober 1995 hat Herr Korbelt ein wirtschaftswissenschaftliches Abendstudium an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie in Aachen absolviert und im März 1999 nach erfolgreicher Diplomprüfung als Betriebswirt (VWA) abgeschlossen. Seit dem 23.01.2003 ist er auch Inhaber der Stabsstelle für Datenschutz und Informationsfreiheit bei der Stadt Linnich.



Im Kreise der Kolleginnen und Kollegen des Fachbereiches 2 nahm Walter Korbelt (2.v.r.) die Glückwünsche zum Dienstjubiläum entgegen.

Sitzungskalender Stadtrat und Ausschüsse

	Sitzungstag	Bezeichnung	Beginn	Sitzungsort
Di	01.02.2011	Finanz- und Personalausschuss	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	03.02.2011	Bau- und Umweltausschuss	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Di	08.02.2011	Ausschuss für Familie, Jugend, Senioren und Soziales	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	10.02.2011	Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschuss	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	17.02.2011	Vergabeausschuss (nichtöffentlich)	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Di	22.02.2011	Schulausschuss	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	10.03.2011	Werksausschuss	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Di	15.03.2011	Bau- und Umweltausschuss	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	24.03.2011	Ausschuss für Stadtentwicklung	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	31.03.2011	Haupt- und Beschwerdeausschuss	17:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	31.03.2011	Stadtrat	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Di	05.04.2011	Ausschuss für Familie, Jugend, Senioren und Soziales	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	07.04.2011	Vergabeausschuss (nichtöffentlich)	16:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	07.04.2011	Finanz- und Personalausschuss	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Di	12.04.2011	Bau- und Umweltausschuss	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung
Do	14.04.2011	Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschuss	18:00 Uhr	Rathaussaal, Stadtverwaltung

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

Bürgermeister Wolfgang Witkopp und die Ortsvorsteher gratulieren herzlich:
Frau Luise Müsgen, Neußer Straße 59, Kofferen, die am 30.1. 98 Jahre alt wird,
Frau Therese Schlösser, Janvon-Werthstraße 1, die am 1.2. 83 Jahre alt wird,
Herrn Hans Sommer, Weinbergstraße 38, Boslar, der am 2.2. 81 Jahre alt wird,
Frau Maria Worms, Lambertusstraße 10, Tetz, die am 2.2. 84 Jahre alt wird,
Frau Elisabeth Offergeld,

Büllerweg 3, Tetz, die am 2.2. 83 Jahre alt wird,
Frau Maria Neumann, Kapertzgasse 9, Gereonsweiler, die am 4.2. 83 Jahre alt wird,
Frau Barbara Peltzer, Denkmalstraße 4, Ederen, die am 5.2. 86 Jahre alt wird,
Herrn Peter Heck, Südpromenade 16, der am 5.2. 82 Jahre alt wird,
Herrn Paul Langner, Am Alumnat 7, der am 6.2. 86 Jahre alt wird,
Herrn Gerhard Jerathe, Brachelener Straße 12, der am 6.2. 81 Jahre alt wird,

Frau Luise Mertens, Kasselsberg 9, Körrenzig, die am 7.2. 82 Jahre alt wird,
Frau Martha Mähler, Glimbacher Straße 22, Körrenzig, die am 8.2. 93 Jahre alt wird,
Frau Gertrud Boix, Kirchberg 1, Glimbach, die am 10.2. 89 Jahre alt wird,
Frau Katharina Schwerdtfeger, Fahlenberg 56, Welz, die am 10.2. 80 Jahre alt wird,
Frau Katharina Gillessen, Bullerweg 52, Tetz, die am 12.2. 83 Jahre alt wird,
Herrn Josef Esser, Apweilerweg 14, Ederen, der am 14.2.

81 Jahre alt wird,
Frau Helene Strehl, Virneburger Straße 5, Boslar, die am 16.2. 86 Jahre alt wird,
Herrn Matthias Mayer, Südpromenade 31, der am 17.2. 87 Jahre alt wird,
Herrn Anton Vogel, Alte Kirchstraße 14, Rurdorf, der am 17.2. 82 Jahre alt wird,
Herrn Konrad Meurer, Brunnenstr. 66, Ederen, der am 18.2. 87 Jahre alt wird,
Herrn Helmut Gulla, Kölnstr. 37, Gereonsweiler, der am 20.2. 82 Jahre alt wird,
Frau Anna Kosmatin, West-

promenade 15, die am 22.2. 90 Jahre alt wird,
Frau Margot Peters, Kirchweg 19, Ederen, die am 25.2. 84 Jahre alt wird,
Herrn Anton Schiffer, Georgstraße 5, Hottorf, der am 25.2. 88 Jahre alt wird,
Herrn Engelbert Krichel, Dorfstraße 17, Hottorf, der am 25.2. 84 Jahre alt wird,
Frau Henriette Knorr, Hauptstraße 119, Körrenzig, die am 26.2. 84 Jahre alt wird,
Herrn Martin Hogen, Neue Kirchstraße 4, Rurdorf, der am 26.2. 86 Jahre alt wird.



Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse erhalten in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, erste Einblicke in die Berufswelt zu erlangen.

Berufsinfo-Markt 2011 mit neuem Konzept

In diesem Jahr erstmalig mit Bewerbungstraining

In den vorangegangenen Jahren wurde jährlich ein Berufsinfo-Markt seitens der Stadt Linnich organisiert. Hierbei erhalten Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse die Möglichkeit, erste Einblicke in die Berufswelt zu erlangen. Im Jahr 2010 fand aufgrund rückläufiger Besucherzahlen der Berufs-

info-Markt leider nicht statt. Aus diesem Grund wurde im Rahmen einer Projektgruppe (Auszubildende der Städte Jülich und Linnich) nun von den Kommunen Aldenhoven, Jülich, Linnich und Titz ein neues Konzept entwickelt. Stattfinden wird der Markt am 06. Mai 2011 in der Schirmerschule in Jülich.

Erstmals wird in diesem Jahr ein Bewerbungstraining von Seiten der Arbeitsagentur angeboten. Wenn Sie auch Interesse haben, mit Ihrem Unternehmen an diesem Tag vertreten zu sein, kontaktieren Sie uns bitte unter der Telefonnummer 02462/9908-132 oder der Mail-Adresse berufsinfomarkt@juelich.de.

Veranstaltungskalender der Stadt Linnich

Wöchentliche Veranstaltungen

montags

Gymnastik für Fibromyalgiekranke, Rheuma-Liga, 10.30 Uhr evang. Gemeindehaus Linnich, Alter Markt. Information: Henny Selter 02462/4361

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 18:45 Uhr Rheinische Förderschule, Bendenweg. Information: Henny Selter 02462/4361

dienstags

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 17.00-17.30 Uhr; 17.30-18.00 Uhr; 18.00-18.30 Uhr, Rheinische Förderschule, Bendenweg. In den Schulferien Ersatzort: Hallenbad Titz. Information: Henny Selter 02462/4361

mittwochs

Linnicher Radler-Treff, 15 Uhr, Treffpunkt Place de Lesquin. Wir wollen jeden Mittwochnachmittag für zwei bis drei Stunden gemütlich ca. 22 - 33 km durch unsere schöne Umgebung radeln. Der „Linnicher Radler-Treff ist offen für alle, die Lust am gemeinsamen Radeln haben.

Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“, 19.00 - 20.00 Uhr“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad, Infos: Josef Bocks, Tel. 02462/6186

donnerstags

Schwimmen im Hallenbad, Förderverein, 17.00 - 18.30 Uhr Spielstunde mit Geräten für Kinder und Jugendli-

che; 18.30 - 20.00 Uhr für Erwachsene

freitags

Skatspielen für Jedermann. Immer freitags von 18.30 - 22.00 Uhr in der Gaststätte „Zum Treffpunkt“ in Linnich-Tetz - außer an Feiertagen

Borderliners Anonymous Düren, jeden 2. + 4. Freitag/Monat um 18.00 Uhr in den Räumen des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Paradiesbenden 24, Düren, Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Düren, 02421 - 489211, selbsthilfe-dueren@paritaet-nrw.org

Januar

Weitere Veranstaltungen

Sonntag 30.01.2011
15.00 Uhr KG Gevenicher Jekke Kindersitzung
Montag 31.01.2011
16-20 Uhr Blutspendetermin, Realschule Linnich

Februar

Samstag 05.02.2011
Kostümsitzung der KG „Die Willerjecke“ 1978 e.V.
Kostümsitzung der KG Alle Mann Boslar
Kindersitzung der KG „Fidele Brüder“ Tetz 1926 e.V., Rurauenhalle Tetz
Sonntag 06.02.2011
Kindersitzung der KG Alle Mann Boslar
Prinzenbiwak der KG „Fide-

le Brüder“ Tetz 1926 e.V., Rurauenhalle Tetz
14-18 Uhr Heimatmuseum geöffnet

Dienstag 08.02.2011
16-20 Uhr Blutspendetermin, Realschule Linnich

Freitag 11.02.2011
Jahreshauptversammlung der Heimatfreunde Kofferen

Samstag 12.02.2011
Grosse Prunksitzung des AKV Linnich 1850 e.V.

15.00 Uhr Kindersitzung in Ederen

Karnevalistischer Familien-nachmittag der St. Pankratius Schützenbruderschaft Rurdorf e.V. im Schützenhaus

9.00 Uhr Altpapiersammlung der KG „Alle Mann“ Boslar

Sonntag 13.02.2011

15.11 Uhr Kaffeeklatschsitzung in Ederen

Samstag 19.02.2011
19.11 Uhr Abendsitzung in Ederen

Sonntag 20.02.2011
Prinzenbiwak der KG Alle Mann Boslar

14-18 Uhr Heimatmuseum geöffnet

15.00 Uhr Konzert im Rathaus der Stadt Linnich, Klavierduo „Anne Dobrunowa & Martin Gramajo“

Mittwoch 23.02.2011

19.30 Uhr Gruppenabend der Diabetiker-Selbsthilfegruppe, Ortsverband Linnich, ev. Gemeindezentrum, Altermarkt 10 Linnich

Freitag 25.02.2011

19.30 Uhr Neue Kirche Körrenzig, Geistliches Konzert mit A-cappella-Gesang mit dem Bruckmandl-Quartett aus Regensburg

Frauenkarneval der Frauengemeinschaft Kofferen

20.11 Uhr Große Karnevals-sitzung der IG Welzer Karneval, Bürgerhalle

Samstag 26.02.2011
Hurtiges Treiben des AKV Linnich 1850 e.V.

„Rob & Chris“ live in Welz
14.30 Uhr Kindersitzung der IG Welzer Karneval, Bürgerhalle

Sonntag 27.02.2011
Kindersitzung der KG „Die Willerjecke“ 1978 e.V.

Kindersitzung des AKV Linnich 1850 e.V.

Silb. Priesterjubiläum von Pfr. Bäuerle in Körrenzig

März

Donnerstag 03.03.2011

Altweiberball der KG „Fidele Brüder“ Tetz 1926 e.V., Pfarrheim Tetz

Altweibersause in Welz, Jugendinitiative Welz

11.11 Uhr Rathaussturm der IG Welzer Karneval

11.11 Uhr Altweiber-Kinder-gartens „Traumland Panama“, Ederen

Samstag 05.03.2011

Umzug mit anschließendem Jeckentreff der KG „Die Willerjecke“ 1978

e.V. Tanzende Rurauenhalle der KG „Fidele Brüder“ Tetz 1926 e.V., Rurauenhalle Tetz

Karnevalsfete in Welz, Jugendinitiative Welz

15.00 Uhr Karnevalistischer Nachmittag für Jung und Alt, Eintritt frei, Ende offen; Cafeteria, Imbiss, Tanz und

Überraschungseinlagen aus eigenen Rängen

Sonntag 06.03.2011
20.00 Uhr Karnevalsfete in Ederen

Montag 07.03.2011
Rosenmontagsumzug der KG „Fidele Brüder“ Tetz 1926 e.V., Rurauenhalle Tetz

13.11 Uhr Rosenmontagszug in Körrenzig, Pfarrweg

Dienstag 08.03.2011
14.11 Uhr Veilchendienst-zug in Ederen

14.00 Uhr, Veilchendienst-zugsumzug der IG Welzer Karneval

Freitag 11.03.2011

17.00 Uhr Betstunde der St. Antonius Bruderschaft Körrenzig zum Ewigen Gebet

18.00 Uhr Vortrag zum Thema „Nachkriegszeit - Zerstörung-Wiederaufbau“ im Heimatmuseum, Altermarkt, Frauenstammtisch Linnich

Samstag 12.03.2011

14-16 Uhr Vorsortierter Kindersachenflohmarkt in der Kindertagesstätte „Rasselbande“, Welzer Straße 19

Sonntag 13.03.2011

Jahreshauptversammlung der St. Pankratius Schützenbruderschaft Körrenzig, Schützenhaus

Dienstag 15.03.2011

19.00 Uhr Mitgliederver-sammlung des Fördervereins der Hauptschule Linnich

Samstag 19.03.2011

Jahreshauptversammlung des Sportvereins Kofferen

Sonntag 20.03.2011
14-18 Uhr Heimatmuseum geöffnet

Samstag 26.03.2011
Kameradschaftsabend der St. Marg.-Schützen Kofferen

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Linfo“ erscheint am 27. Februar 2011

Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Donnerstag, 17. Februar 2011.

Ich bitte Sie, die Beiträge in Dateiform an folgende Adressen einzusenden oder per Mail zu schicken:

Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 - Linfo - Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich. Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 - Linfo - Postfach 12 40, 52438 Linnich, Telefon: 0 24 62/99 08 - 114, -115 oder - 116
E-Mail: linfo@linnich.de

WDR 2 für eine Stadt

Zeigen Sie Herz für Ihre Stadt!

Stars, Live-Sendungen und das große Sommer-Open-Air am 16. Juli 2011 gewinnen.

Bis Anfang März können Sie Stimmen für ihre Stadt sammeln. Am Ende landen die zehn Städte mit dem besten Verhältnis zwischen Abstimm-

ungsergebnis und Einwohnerzahl im Finale und spielen um einen Tag mit WDR 2 und den großen Sommer-Open-Air!

Jetzt abstimmen in allen Lotto-Annahmestellen, auf www.wdr2.de oder eine Unterschrift abgeben.



Öffnungszeiten der Stadt Linnich

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr, Do 14:00 - 18:00 Uhr

Fachbereich 4 - Soziales mittwochs und freitags geschlossen

Bürgerbüro, Altermarkt 5: Mo - Mi 08:00 - 16:30 Uhr, Do 08:00 - 18:00 Uhr, Fr 08:00 - 12:00 Uhr
Sa 09:30 - 11:30 Uhr

Information zu den Grundbesitzabgabenbescheiden 2011

Bedingt durch die Einführung eines neuen Kassen- und Veranlagungsverfahrens in der Stadtverwaltung Linnich wurde das Format der Grundbesitzabgabenbescheide grundlegend neu gestaltet. Die der Stadt bekannten Daten wie Namen und Anschriften der Abgabepflichtigen, Besteuerungsgrundlagen (Grundsteuermessbetrag, Anzahl und Größe der Abfallbehälter, Frischwasserwert, gebührenpflichtige Fläche, usw.) und Bankverbindungen bei Einzugsermächtigungen wurden in das neue Verfahren übernommen.

Für jedes einzelne Steuerobjekt (Grundstück, Gebäude, Eigentumswohnung) ist ein neues Kassenzeichen eingerichtet. Das neue Verfahren kennt keine Summenbescheide. **Die Eigentümer von mehreren Objekten erhalten daher für jedes Objekt einen einzelnen Bescheid mit einem eigenen Kassenzeichen.** Sollten Sie keine Einzugsermächtigung erteilt haben, überweisen Sie bitte – um eine korrekte Zuordnung Ihrer Zahlung zu gewährleisten – die festgesetzten Beträge **unter Angabe des im Bescheid oben rechts angegebenen neuen Kassenzei-**

chens. Haben Sie eine Einzugsermächtigung erteilt, werden die fälligen Beträge von dem im Bescheid angegebenen Konto abgebucht.

Bitte überprüfen Sie die Angaben im beigefügten Abgabenbescheid. Für den Fall, dass einzelne Angaben und Festsetzungen berichtigt werden müssen, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter des Steueramtes.

Wenn Sie eine Einzugsermächtigung erteilen möchten oder sich Ihre Bankverbindung geändert hat, teilen Sie dies bitte dem Steueramt schriftlich mit.



Neben Bürgermeister Wolfgang Witkopp (l.) übermittelten auch der Personalratsvorsitzende Harald Bleser (2.v.l.), die Schulleiterin der Gemeinschaftshauptschule Linnich, Renate Schäfer (2.v.r.) und der Beigeordnete Hans-Josef Corsten (r.) Frau Chojnowski (Mitte) alle guten Wünsche für den Ruhestand.

Elisabeth Chojnowski verabschiedet

Die Schulsekretärin Elisabeth Chojnowski wurde nach mehr als 47 Jahren im Dienst der Stadt Linnich am 22.12.2010 verabschiedet. Frau Chojnowski absolvierte nach dem Besuch der Volksschule und der Kaufmannsschule in Aachen in der Zeit

vom 01.04.1963-31.03.1966 eine Verwaltungslehre bei der Amtsverwaltung Linnich. Am 01.04.1966 wurde sie in das Angestelltenverhältnis übernommen. Nachdem Frau Chojnowski mehrere Jahre bei der Amts- bzw. Stadtverwaltung Linnich,

u.a. im Ordnungsamt, beschäftigt war, wurde sie am 08.11.1971 zur Hauptschule versetzt. Dort war sie bis zuletzt als Schulsekretärin beschäftigt. Am 01.01.2011 beginnt Frau Chojnowski die Freizeitphase im Rahmen ihrer Alterszeitarbeit.



Treffen der Ehemaligen im Rathaus

Am 21. Dezember 2010 fand im weihnachtlich geschmückten Rathaussaal wieder ein gemütliches Beisammensein der pensionierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Linnich statt. Schnell verging der Nachmittag beim Austausch von Erinnerungen an die Dienstzeit und im Gespräch mit den noch aktiven Kolleginnen und Kollegen.

Pflicht zur Beseitigung von Hundekot

Sauber ist billiger!

Hundekot gehört nicht auf die Straße, den Gehweg oder die Grünanlagen, sondern in die Tüte und dann in den Müll.



Hundekot gehört nicht auf die Straße, sondern in die Tüte und dann in den Müll.

Hundehalter müssen die Häufchen ihrer vierbeinigen Begleiter auf allen Straßen, Wegen und Plätzen sowie in Grünanlagen generell sofort entfernen. Dies gilt auch für private Grundstücke, sofern diese für die Öffentlichkeit zugänglich sind (z.B. Grünflächen von Wohnungs- und Hauseigentümern). Wenn Sie also mit Ihrem Hund Gassigehen, lassen Sie bitte seine Haufen wieder verschwinden! Einfach eine Plastiktüte überstülpen, Haufen aufnehmen und bei

nächster Gelegenheit entsorgen. Die Häufchen können in jedem Papierkorb und in jeder Restmülltonne entsorgt werden. Seien Sie Vorbild und helfen Sie mit, unsere Stadt sauber zu halten.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Dank für Unterstützung und Spenden

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Haus- und Straßensammlung im Jahre 2010 des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Ortsverband Linnich - schloss mit einem Sammelergebnis in Höhe von 1.805,30 Euro ab.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für die tatkräftige Un-

terstützung bei der Durchführung der Sammlung und bei allen Spendern recht herzlich bedanken.

Unterstützen Sie auch bitte weiterhin die Arbeit des Volksbundes durch Ihre Hilfe und Spenden.

Mit freundlichen Grüßen

Witkopp
Bürgermeister/Vorsitzender
des Ortsverbandes

Rentensprechtage 2011

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland wird im Jahr 2011 monatlich einen Sprechtag (jeweils der 3. Dienstag) in Linnich für alle Versicherungszweige durchführen. Die Beratung findet im Rathaus, Rurdorfer Str. 64 - Kleiner Sitzungssaal - statt. In der Zeit von 8.30 - 12.30 Uhr (ohne Terminvereinbarung) und von 13.30 - 15.30 Uhr (auf terminliche Absprache).

Die Sprechtag 2011 sind:

15.02., 15.03., 19.04., 17.05., 21.06., 19.07., 16.08., 20.09., 18.10., 15.11., 20.12.
Die Termine können über den Fachbereich 4 - Versicherungsangelegenheiten, Frau Krüger, Tel. 02462/9908-322 oder Herrn Wünsche, Tel. 02462/9908-321 vereinbart werden.

Die Aufnahme von Anträgen für die Deutsche Rentenversicherung findet auch weiterhin im Bürgerbüro - Altermarkt 5 - statt.

Sammelstelle für E-Schrott

Die Sammelstelle für Elektrokleingeräte in Körrenzig ist ab Februar 2011 in der Bahnhofstr. 32 eingerichtet.



Einladung zum Workshop „Linnich im Jahr 2050“

Im Oktober letzten Jahres haben die Mitarbeiter der Aachener Kathy-Beyhs-Stiftung einen Ausblick auf die mögliche zukünftige Entwicklung der Region bis zum Jahr 2050 im Ausschuss für Stadtentwicklung vorgestellt. Es gibt mehrere alternative Zukunftsvisionen, die mit den Titeln „Abendland“, „Förderland“, „Ellbogenland“ und „Neuland“ beschrieben werden.

Alle, die sich für dieses Thema interessieren, sind nunmehr herzlich eingeladen, innerhalb eines Workshops am 02.04.2011 an der Entwicklung der Stadt Linnich und ihrer Ortschaften in der Zukunft mitzuarbeiten. Seit mehr als 10 Jahren begleitet die gemeinnützige

Aachener Stiftung Kathy Beys den Prozess der Planung, wie die Landschaft rund um den Tagbau Inden nach dem Ende des Abbaues der Braunkohle aussehen wird.

Es ist die Aufgabe der Stiftung, zu durchdenken, wie wir in der Zukunft verantwortlicher mit den endlichen Ressourcen und Rohstoffen unserer Erde umgehen und leben. Dies besonders vor dem Hintergrund der außerordentlich langen Planungsprozesse, die mit dem Restsee bis zum 2050 reichen.

Um dies für die Bürger, aber auch die beteiligten Politiker verständlicher zu machen, führt die Stiftung einen Szenarienprozess durch. Ausgehend von den Hoffnungen

und Sorgen, den Visionen, Wünschen und Befürchtungen der Bürger dieser Region wurden die Wege vom heute in die Welt des Jahres 2050 in vier Versionen geschildert.

Gleichsam vier verschiedene Zukunftsmodelle für Indeland 2050.

Folgeprozesse, die derzeit in vielen Kommunen und Interessengruppen des Indelandes laufen, zeigen Teilsichten dieser Zukunftsmodelle.

Ein Teil davon wird der am 2. April 2011 in Linnich stattfindende Workshop sein. Dort können Bürger, Politiker, Unternehmer und Vereinsvertreter die Zukunft von Linnich 2050 diskutieren und in kleinen Arbeitsgruppen konkret bearbeiten. **Arbeit – kein Vortrag**

zum Zurücklehnen! Es geht um Ihre Zukunft, die Zukunft Ihres Ortes und die Zukunft Ihrer Kinder.

Der Workshop findet am Samstag, den 02. April 2011 in der Aula der Realschule, Bendenweg 19 in Linnich statt. Beginn 10:00 Uhr, Ende ist gegen 16:00 Uhr vorgesehen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, zur Mittagszeit wird ein Imbiss angeboten. **Die Teilnahme am Workshop ist kostenfrei. Um Anmeldung bis zum 23.03.2011 wird gebeten.**

Ihre Anmeldung nehmen gerne entgegen:
Regine Helm, Tel.: 02462/9908611, Email: rhelm@linnich.de
Hermann-Josef Reyer, Tel.: 02462/9908600, Email: hjreyer@linnich.de

Februar
Mo 7 1
Di 8 1
Mi 9
Do 10
Fr 11
Sa 12 3,4
So 13
Mo 14 2
Di 15 2
Mi 16
Do 17
Fr 18 1
Sa 19
So 20
Mo 21 1
Di 22 1
Mi 23
Do 24
Fr 25
Sa 26
So 27
Mo 28 2

Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Di		2																										
Mi																												
Do																												
Fr																												
Sa																												
So																												
Mo							1																					
Di								1																				
Mi																												
Do																												
Fr																												
Sa																												
So																												
Mo																												

Die nächste Theaterfahrt der Stadt Linnich

Die nächste Theaterfahrt der Stadt Linnich findet am Samstag, den 02. April 2011, um 20.00 Uhr zur Aufführung der komischen Oper Zar und Zimmermann oder die beiden Peter Dichtung und Musik von Albert Lortzing (1801 – 1851) Im holländischen Hafentäuschen Saardam gibt es anno 1697 viele Peter. Zwei davon sind Russen: Peter Iwanow ist politischer Deserteur und fürchtet seine Auslieferung; Peter Michaelow ist kein geringerer als der russische Zar, der sich inkognito auf der Werft befindet, um die Techniken des holländischen Schiffbaus zu erlernen. Die Gerüchte um die Anwesenheit des Zaren führen zu einem erhöhten Aufkommen internationaler Gesandter in der Stadt. Schließlich erhält der tölpelige Bürgermeister van Bett den Auftrag, den Zaren ausfindig zu machen. Beinahe überflüssig zu erwähnen, dass er natürlich auf die falsche Fähre gerät und den Zimmergesellen für den Zaren hält.

Startschuss für eine turbulente Verwechslungskomödie, bei der natürlich auch eine zarte Liebesromanze nicht fehlen darf. Albert Lortzing hat sich, ebenso wie zahlreiche andere Zeitgenossen, der realen Begebenheit von Zar Peters Aufenthalt in Saardam bedient und daraus eine Komische Oper „geflickt“, die 1837 am Leipziger Stadttheater zur Uraufführung kam. Als Dichter, Komponist und Sänger in Personalunion schrieb er mit dem Singspiel „Zar und Zimmermann“ eine der erfolgreichsten deutschen Opern der Biedermeierzeit. „Lebe wohl, mein flandrisch Mädchen“, das berühmte Zarenlied „Sonst spielt ich mit Scepter“, van Betts parodistische „Singschule“ oder der beliebte Holzschuhtanz sind die Gassenhauer der Zeit und auch heute noch richtige Ohrwürmer. Dass bei aller Komik auch die politische Ebene – Herrscherkritik und die Schilderung der Volkssehnsucht nach einem gerechten Oberhaupt – nicht zu kurz kommen, macht die zusätzliche Qualität dieser „Vormärzoperette“ aus. Weitere Theaterfahrten sind: Sa. 11.06.2011, 20.00 Uhr **Der Gast** - Schauspiel Sa. 16.07.2011, 20.00 Uhr **Fado** - Ballett Wir fahren mit modernen Reisebussen der Fa. Koof, Linnich, zum Theater Mönchengladbach (TiN). Die Abfahrzeiten werden bei der Übersendung der Theaterkarten mitgeteilt. Leider können wir aus Kostengründen nur noch die Haltestellen Rathaus und Post in Linnich anfahren. Es kann keine Abholung mehr in den einzelnen Ortschaften erfolgen. Der Preis beträgt je Person und Veranstaltung 25,00 Euro einschl. Fahrt. Sie können die Karten für die einzelnen Veranstaltungen schriftlich bei der Stadt Linnich, Frau Eschweiler (02462/9908-116) oder unter peschweiler@linnich.de bestellen. Eine Stornierung der Reservierung ist bis zu 4 Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung möglich, danach werden die Karten zugeschickt.

men, macht die zusätzliche Qualität dieser „Vormärzoperette“ aus. Weitere Theaterfahrten sind: Sa. 11.06.2011, 20.00 Uhr **Der Gast** - Schauspiel Sa. 16.07.2011, 20.00 Uhr **Fado** - Ballett Wir fahren mit modernen Reisebussen der Fa. Koof, Linnich, zum Theater Mönchengladbach (TiN). Die Abfahrzeiten werden bei der Übersendung der Theaterkarten mitgeteilt. Leider können wir aus Kostengründen nur noch die Haltestellen Rathaus und Post in Linnich anfahren. Es kann keine Abholung mehr in den einzelnen Ortschaften erfolgen. Der Preis beträgt je Person und Veranstaltung 25,00 Euro einschl. Fahrt. Sie können die Karten für die einzelnen Veranstaltungen schriftlich bei der Stadt Linnich, Frau Eschweiler (02462/9908-116) oder unter peschweiler@linnich.de bestellen. Eine Stornierung der Reservierung ist bis zu 4 Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung möglich, danach werden die Karten zugeschickt.

„Lichtblicke“ für ein Leben mit Krebs

Einladung der Selbsthilfegruppe: „Lichtblicke“ für ein Leben mit Krebs am Mittwoch, 16. Februar, von 19.00 bis 21.00 Uhr. Betroffene Frauen und Männer - die an Krebs erkrankt sind - und deren Angehörige sind herzlich willkommen. Unsere Ziele: Lichtblicke suchen, Lichtblicke finden,

Lichtblicke schenken Unsere Aufgaben: Mut machen, den Kampf gegen die Krankheit aufzunehmen. Den tieferen Sinn der Krankheit erkennen und die darin enthaltene Botschaft verstehen. In der Geborgenheit der Gruppe miteinander fühlen und füreinander handeln. Wir treffen uns jeden

dritten Mittwoch im Monat in der Zeit von 19.00 bis 21.00 Uhr im Gesundheitsforum des Sonnenweg e.V. Große Rurstraße 70, 52428 Jülich. Leitung & Organisation: Helga Maschke Kontaktadresse: SONNENWEG e.V. - Telefon 02461/ 34 41 93 - e-Mail info@sonnenweg-verein.de



Hans Küppers

Kfz.-Mechaniker-
und Kfz.-Elektrikermeister
Robert-Bosch-Straße 2-4 · 52441 Linnich
0 24 62/14 04

- Auspuff
- Bremsen
- Stoßdämpfer
- Inspektion
- Motordiagnose
- TÜV/AU
- Achsvermessung
- Reifen
- Auto-Klima
- Autolackiererei
- Autoglas

Meisterwerkstatt mit Markenqualität.
Wir tun alles für Ihr Auto!



Christoph Göbbels

Dachdeckermeister

Linner Weg 3 · 52441 Linnich
Tel./Fax: 02462/202279 · Mobil: 0173/2919029
E-Mail: info@christoph-goebbels.de

Dachtechnik
Wandtechnik
Abdichtungstechnik
Meisterbetrieb



Bestattungen Koch

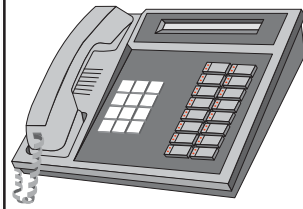
seit 1860
Inhaber: Jürgen Müller
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Dekoration, Überführungen
im In- und Ausland
Fachberatung und Erledigung
aller Formalitäten
Wir sind Tag und Nacht für Sie dienstbereit.

Mahrstraße 21, Linnich
Telefon 0 24 62/ 66 04
www.bestattungen-koch-mueller.de



Stadt Linnich
Der Bürgermeister

Stand: Januar 2011




Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung

Telefon-Sammelnummer: 0 24 62 / 99 08 -0 Telefax: 99 08 900

Die Nebenanschlüsse im Rathaus sind über Durchwahl direkt zu erreichen, den ersten vier Ziffern der Sammelnummer wird bei der Durchwahl die Nebenstellen-Nummer zugefügt.

Die Telefonzentrale ist intern über die Rufnummer 999 zu erreichen.

Stadtverwaltung		Zi. Nr.	Durchw.
Bürgermeister Witkopp		101	100
Herr Corsten	Bei geordneter	103	102
Sekretariat Frau Eschweiler	Internet, Theater, Sozial mobil, Öffentlichkeitsarbeit	102	101 (FAX: 911)
	Besprechungszi mmer	104	801
Frau Bensberg-Horn	Gleichstellungsbeauftragte	014	510
Herr Korbel	Datenschutzbeauftragter	113	221
Herr Küster	Besondere Projekte	105	104
Herr Bloki sch	Fachkraft für Arbeitssicherheit	202	105
Kleiner Saal		001	810
Rathaussaal		002	811
CDU, Fraktionszi mmer		003	890 (FAX: 990)
SPD, Fraktionszi mmer		004	892
Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Fraktionszi mmer		005	894 (FAX: 994)
PKL, Fraktion		007	898 (FAX: 998)
FDP, Fraktion		010	896 (FAX: 996)
Aufenthaltsraum		211	820
Fachbereich 1 – Zentrale Dienste, Schule, Kultur und Sport		Fax: 910	
		Zi. Nr.	Durchw.
Frau Lohmann	Fachbereichsleiterin	111	110
Frau Ludwig	Beihilfen	105a	111
Frau Hall	Personalwesen	106	112
Frau Kraus	Schulangelegenheiten	106	113
Frau Schmalen	EDV, Kultur, Sport, Info, Einkauf	107	114
Herr Clemens	EDV, Organisation, Rat u. Ausschüsse, Wahl en, Versicherungen, Denkmalschutz	108	115
Herr Bechtold	Telefonzentrale, Poststelle	Foyer	999
Herr Meuser	Hausmeister/Druckerei	110	117
Herr Engelen	Hausmeister/Druckerei	110	122
Herr Korsten	Archiv	K	118
	EDV - Raum	214	830
	Abzugsraum	K	851
	Aktenraum Dachgeschoss	DG	852
Auszubildende			
Frau Mockenhaupt			131
Frau Dohm			132
Frau Kremer			133

Fachbereich 2 – Finanzen			Fax: 920	
			Zi . Nr.	Durchw.
Herr Hensen	Fachbereichsleiter		114	210
Frau Biwer	Haushaltsüberwachung, NKF, Kostenrechnung		115	211
Frau Schaffrath	Haushaltsüberwachung, NKF		115	211
Herr Esser	Grundbesitzabgaben, Gewerbesteuer, NKF		116	212
Frau Beemelmanns	Besondere Projekte		116	213
Herr Gerwi en	Liegenschaften		117	216
Frau Berlin	NKF		118	214
Herr Bräkelmann	Liegenschaften		118	215
Herr Kri ngs	Gebäudeplanung, Gebäudeunterhaltung		201a	217
Stadtkasse			Fax: 921	
Herr Ludwig	Kassenverwalter		113	220
Herr Korbel	Vollzugsbeamter		113	221
Frau Esser	Stadtkasse		112	222
Frau Ehl en	Stadtkasse		112	223
Fachbereich 3 – Ordnung			Fax: 931	
			Zi . Nr.	Durchw.
Di enstgebäude:		Nebenstelle Altermarkt 5		
Herr Schumacher	Fachbereichsleiter		AM5	310
Herr Krafft	Märkte, allg. Ordnungsangelegenheiten, Gewerbeangelegenheiten		AM5	311
Herr Schulze	Feuerwehr, allg. Ordnungsangelegenheiten		AM5	312
Frau Funk	Verwarnungs- und Bußgel dangelegenheiten		AM5	313
Frau Kick	Überwachung ruhender Straßenverkehr		AM5	314
Frau Fl askamp	Umweltangelegenheiten		AM5	315
Bürgerbüro			AM5	320
			Fax: 932	
Herr Wünsche	Personenstandswesen		AM5	321
Frau Krüger	Rentenangelegenheiten, GEZ-Befreiung		AM5	322
Frau Maaßen	Bürgerbüro		AM5	324
Herr Heck	Ei nwohnermel deamt, Hunderegister		AM5	325
	Besprechungs- u. Aufenthaltsraum		AM5	821
Fachbereich 4 – Familie, Jugend, Senioren und Soziales			Fax: 950	
			Zi . Nr.	Durchw.
Frau Bensberg-Horn	Fachbereichsleiterin, Gleichstellungsbeauftragte		014	510
Herr Helm	Wohngeld		011	512
Herr Bleser	Asylbewerber, Jugend		012	514
Frau Krüger	Familie, Senioren, Kultursommer		013	517
Frau Deubgen	SGB II, SGB XII		015a	519
 Herr Kreutz	SGB II		016	518
Frau Just	SGB III		017	520
Frau Spi tz	SGB II		018	515
Herr Hansen	Sozialarbeiter (Kreisjugendamt Düren)		009	590
Fachbereich 5 – Bauen und Planung			Fax: 960	
			Zi . Nr.	Durchw.
Herr Reyer	Fachbereichsleiter		207	600
Frau Offermanns	Sekretariat, Bauverwaltung		208	601
Frau Schimetschka	Sekretariat, Bauverwaltung		208	602
Herr Hermanns	Abwasser, Friedhöfe		203	610
Herr Lüpkes	Tiefbau		201	615
Frau Muckenheim	Bauleitplanung		204	613
Frau Helm	Abwasser, Friedhöfe		205	611
Herr Fey	Verkehrsflächen, Straßenbeleuchtung, schnelles Internet		206	614
Herr Kohl	Besondere Projekte		206	617
Frau Sel ders	Bauhofkataster		015	612

E-Mail verzei chni s	Verwal tung:	mai l @l i nni ch. de
----------------------	--------------	-----------------------

Herr	Bechtol d	j bechtol d@l i nni ch. de
Frau	Beemel manns	tbeemel manns@l i nni ch. de
Frau	Bensberg-Horn	j bensberg-horn@l i nni ch. de
Frau	Berl i n	sberl i n@l i nni ch. de
Frau	Bi wer	kbi wer@l i nni ch. de
Herr	Bl eser	hbl eser@l i nni ch. de
Herr	Bl oki sch	hbl oki sch@l i nni ch. de
Herr	Bräkel mann	dbraekel mann@l i nni ch. de
Herr	Cl emens	mcl emens@l i nni ch. de
Herr	Corsten	hj corsten@l i nni ch. de
Frau	Deubgen	sdeubgen@l i nni ch. de
Frau	Ehl en	wehl en@l i nni ch. de
Frau	Eschwei l er	peschwei l er@l i nni ch. de
Herr	Esser	resser@l i nni ch. de
Frau	Esser	l esser@l i nni ch. de
Herr	Fey	kfey@l i nni ch. de
Frau	Fl askamp	dfl askamp@l i nni ch. de
Frau	Funk	kfunk@l i nni ch. de
Herr	Gerwi en	agerwi en@l i nni ch. de
Frau	Hal l	nhal l@l i nni ch. de
Herr	Heck	sheck@l i nni ch. de
Frau	Hel m	rhel m@l i nni ch. de
Herr	Hel m	shel m@l i nni ch. de
Herr	Hensen	vhensen@l i nni ch. de
Herr	Hermanns	ahermanns@l i nni ch. de
Frau	Ki ck	kki ck@l i nni ch. de
Herr	Kohl	mkohl @l i nni ch. de
Herr	Korbel	wkorbel @l i nni ch. de
Herr	Korsten	ckorsten@l i nni ch. de
Herr	Krafft	nkrafft@l i nni ch. de
Frau	Kraus	akraus@l i nni ch. de
Herr	Kri ngs	gkri ngs@l i nni ch. de
Frau	Krüger (FB 3)	i krueger@l i nni ch. de
Frau	Krüger (FB 4)	kkruieger@l i nni ch. de
Herr	Küster	wkuester@l i nni ch. de
Frau	Lohmann	gl ohmann@l i nni ch. de
Frau	Ludwi g	ml udwi g@l i nni ch. de
Herr	Ludwi g	j l udwi g@l i nni ch. de
Herr	Lüpges	fl uepges@l i nni ch. de
Frau	Maaßen	dmaassen@l i nni ch. de
Herr	Meuser	tmeuser@l i nni ch. de
Frau	Muckenhei m	mmuckenhei m@l i nni ch. de
Frau	Offermanns	i offermanns@l i nni ch. de
Herr	Reyer	hj reyer@l i nni ch. de
Frau	Schaffrath	eschaffrath@l i nni ch. de
Frau	Schi metschka	mschi metschka@l i nni ch. de
Frau	Schmal en	kschmal en@l i nni ch. de
Herr	Schul ze	cschul ze@l i nni ch. de
Herr	Schumacher	dschumacher@l i nni ch. de
Frau	Sel ders	i sel ders@l i nni ch. de
Herr	Wi tkopp	wwi tkopp@l i nni ch. de
Herr	Wünsche	fwuensche@l i nni ch. de

Ei nrichtungen der Stadt au ßerhal b des Hauses

Schul en

Grundschul en, Bendenweg 25 0 24 62 / 60 16 od. 60 17
 - Tel eFax-Gerät Kath. Grundschul e 0 24 62 / 64 27
 - eMail : kgs-l i nni ch@t-onl i ne. de
 - Tel eFax-Gerät Gemei nschafts-Grundschul e 0 24 62 / 29 56
 - eMail : ggs-l i nni ch@t-onl i ne. de

Offene Ganztags schul e an den Grundschul en 0 24 62 / 74 260
 - Tel eFax-Gerät OGS 0 24 62 / 20 08 11
 - eMail : ogs-l i nni ch@t-onl i ne. de

Hauptschul e, Bendenweg 21 0 24 62 / 13 13
 - Schul lei teri n 0 24 62 / 90 71 10
 - Tel eFax-Gerät Hauptschul e 0 24 62 / 90 71 10
 - eMail : ghs-l i nni ch@t-onl i ne. de

Real schul e, Bendenweg 19 0 24 62 / 82 01
 - Schul lei ter 0 24 62 / 90 73 27
 - Tel eFax-Gerät Real schul e 0 24 62 / 74 57 4
 - eMail : i nfo@real schul e-l i nni ch. de
 - Schul hausmei ster 0 24 62 / 90 73 29

Ki ndertagesei nrichtungen

Li nni ch, Kreuzstr. 50 0 24 62 / 68 66
 - Tel eFax-Gerät 0 24 62 / 20 04 43
 - eMail : ki ga-geveni ch@t-onl i ne. de

Li nni ch, Wel zer Str. 19 0 24 62 / 61 06
 - Tel eFax-Gerät 0 24 62 / 20 07 77
 - eMail : rassel bande-l i nni ch@t-onl i ne. de

Hal l enbad, Bendenweg 18 0 24 62 / 85 98

Bauhof, Im Gansbruch 14 0 24 62 / 51 18
 - Tel eFax 0 24 62 / 20 16 48
 - eMail : bauhof@l i nni ch. de

Sonsti ge Rufnummern

Wasserverband Ei fel -Rur

Kl äranl age Li nni ch 0 24 62 / 90 55 - 23
 Bauhof, Im Gansbruch 11 0 24 62 / 99 13 - 0
 Störmel destel l e 0 24 21 / 4 94 - 0

Niederrhei nische Gas- und Wasserwerke (NGW)

Störmel dungen WASSER, GAS 02 03 / 5 40-0

Energi e- und Wasserversorgung GmbH (EWW)

Störmel dungen -STROM- 08 00 / 39 80 110

Straßenbel euchtung

Fa. Fri ngs, Al denhoven 0 24 64 / 99 11 -0

Pol i zei stati on

Jül i ch 0 24 61 / 6 27 - 0
 Bezi rksdi enst Li nni ch 0 24 62 / 20 34 78-1

Krankenhaus Li nni ch

0 24 62 / 2 04 - 0

Regi o Entsorgung (Anmel dung Müll / Sperrgut)

0 24 03 / 5 55 06 66

AWA- GmbH (Abfal l beratung)

0180 2/ 60 70 70

Notruf

Pol i zei 110
 Feuerwehr, Rettungsdi enst (Notarzt) 112

Stadtbrandmei ster

Theo Bl ack 0 24 62 - 4759

Kreis-Volkshochschule Düren

Kreis-VHS Düren, Kreisverwaltung, 52348 Düren

Weiterbildung in der Stadt Linnich



Falsche Lehren aus Hiroshima

Das Risiko radioaktiver Strahlung wird unterschätzt

Ein großer Teil des Wissens, das wir heute über das Gesundheitsrisiko radioaktiver Strahlung haben, stammt aus Langzeituntersuchungen, die an den Überlebenden der Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki durchgeführt wurden. Einige dieser Opfer führen seit einigen Jahren Gerichtsprozesse gegen den japanischen Staat, weil ihre Krebserkrankungen nicht als Folge der Abwürfe anerkannt wurden. Etwa 30 dieser Prozesse wurden bisher gewonnen, keiner verloren. Ausschlaggebend waren Gutachten eines japanischen Physikprofessors. Demzufolge ist die interne Strahlung, die durch Aufnahme radioaktiver Teilchen in den Körper verursacht wird, viel gefährlicher als bisher gedacht. Dies könnte auch die Kinderleukämiefälle in der Umgebung von Kernkraftwerken erklären.

Termin: Mi., 23.03.11, ☉ 19:30

Entgelt: 5 €

Leitung: Dr. Axel Tillemans

Ort: LINNICH, Rathaus, Rurdorfer Str. 64

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-06-11

Lebendige Rur

Eltern/Großeltern mit Kindern ab 4 J. forschen im Wasser

Wer versteckt sich da unter Steinen im Fluss? Strudelwurm und Bachflohkrebs warten darauf, entdeckt zu werden. Ob wir sie wohl finden? Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise durch die wunderbare Wasserwelt der Rur. Bitte Gummistiefel, Ersatzkleidung und ein kleines Picknick mitbringen!

Termin: So., 03.07.11, ☉ 11-13:15, 1x (3 UStd.)

Entgelt: 5,50 € - Kinder frei!

Leitung: Uta Splettstößer, 02406-989604

Ort: LINNICH, Treffpunkt: B 57 an der Rurbrücke

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-07-11

Kinder an den Herd

Heute kochen wir

Die Kinder lernen den Arbeitsplatz vorzubereiten, Gemüse zu schnippeln, Brote zu belegen oder den Tisch zu decken. Gesunde Gerichte schmecken am besten, wenn sie selbst gemacht sind!

Termin: Fr., 04.02.11, ☉ 16-19, 3x (16 UStd.)

Entgelt: 25 € + Lebensmittelumlage

Leitung: Marion Thiedmann, 02462-2640

Ort: LINNICH, Realschule, Bendenweg

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-08-11

Rock- + Blues-Gitarre

am Samstag

Der Kursleiter erbittet dringend tel. Kontaktaufnahme vor Kursbeginn! Vorgestellt und ausprobiert werden die berühmtesten Gitarrenriffs der Rockgeschichte - und zwar so, dass sie jeder nachspielen kann!

Termin: Sa., 26.03.11, ☉ 14-19, 1x (6 UStd.)

Entgelt: 9,50 €

Leitung: Hartmut Offermann, 02462-3967

Ort: LINNICH, Realschule, Bendenweg

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-14-11

Portraits zeichnen und malen

für Anfänger und Fortgeschrittene

Die Kursleiterin bittet dringend um vorherige tel. Kontaktaufnahme. Beratung zu Techniken und Materialien tel. bei der Kursleiterin.

Wie man einen Kopf zeichnerisch darstellt, seine Proportionen erkennt und dann noch die Ähnlichkeit erfasst, lernen die Teilnehmer an diesem Wochenende. Bitte bringen Sie einen großen Block (min. DIN A 3) und Bleistifte mit (wer farbig zeichnen/malen möchte: Aquarell, Guoache, Kreide, Kohle, Rötel oder Tusche). Kostenbeitrag für Kopien und Papier: 3 €, Farben: 3 €. www.bina-art.de

Termin: Sa./So., 26./27.02.11, ☉ 10-15, 1 WoE. (13 UStd.)

Entgelt: 33,50 € ab 6 TN + 6 € Material

Leitung: Bina Placzek-Theisen, 02462-904207

Ort: LINNICH-RURDORF, Atelier Bina, Alte Kirchstr. 4

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-16-11

Kochtreff

Lust auf gesunden Genuss

Frühlingsgenüsse - Kochen mit Gemüse, Salat und Kräutern!

Es muss nicht immer das perfekte Dinner sein, aber mit Gleichgesinnten gemeinsam zu kochen und Neues aus der Welt der Ernährung zu diskutieren macht Spaß und gibt neue Impulse für den Kochalltag. Wir werden alles mit frischen Zutaten und wertvollen Ölen selber zubereiten. Die Rezepte können mit nach Hause genommen werden.

Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrhandtuch, Frischhalteboxen, Schreibzeug und ein Getränk.

Termin: Fr., 08.04.11, ☉ 19-22, 1x (4 UStd.)

Entgelt: 6 € + Lebensmittelumlage

Leitung: Marion Thiedmann, 02462-2640

Ort: LINNICH, Realschule, Bendenweg

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-18-11

Bodyworks/Pilates

Termin: Mo., 04.04.11, ☉ 19:45-21:15, 11x (22 UStd.)

Entgelt: 34 €

Leitung: Elfi Vaupel, 02463-998881

Ort: LINNICH, Realschule, Turnhalle

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-23-11

Nordic-Walking

vom Walking zum Nordic-Walking

Walking und Nordic-Walking eignen sich als Ausdauertraining für jede Altersgruppe. Grundsätzlich richtet sich der Kurs an gesunde Personen, die ihre Leistungsfähigkeit verbessern oder erhalten möchten. Sie erfahren alles Wichtige über die Techniken des Walkings und Nordic-Walkings und setzen es in die Tat um. Beim Nordic-Walking werden zusätzlich Laufstöcke eingesetzt. Durch den Einsatz der Stöcke wird ca. 90 % der gesamten Körpermuskulatur aktiviert. Zwecks Treffpunkt bitte unbedingt die Kursleiterin anrufen!

Termin: Do., 24.03.11, ☉ 17:30-19, 8x (16 UStd.)

Entgelt: 25 €

Leitung: Elfi Vaupel, 02463-998881

Ort: LINNICH, Ort nach Vereinbarung

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-26-11

Aqua - Fitness

Nur für Schwimmer/-innen!

Aquajogging - Aquapower ist ein flottes, dynamisches Konditionstraining für den ganzen Körper. Mit gezielten Übungen trainieren wir Ausdauer, Koordination, Kraft und Beweglichkeit. Außerdem wird das Herz-Kreislaufsystem gestärkt. Auch geeignet für Menschen mit Gelenkproblemen!

Termin: Mi., 16.02.11, ☉ 16:45-17:30, 18x (18 UStd.)

Entgelt: 49,50 € incl. Nebenkosten

Leitung: Monika Werth, 02461-57987

Ort: LINNICH, Hallenbad

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-27-11

Termin: Mi., 16.02.11, ☉ 17:45-18:30, 18x (18 UStd.)

Entgelt: 49,50 € incl. Nebenkosten

Leitung: Monika Werth, 02461-57987

Ort: LINNICH, Hallenbad

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-28-11

Englischkurs + Englische Grammatik

für Mütter, Väter und Interessierte

Wollen Sie Ihre Grammatikkenntnisse auffrischen, um z.B. ihren Kindern zu helfen? Dann ...

Termin: Mi., 02.02.11, ☉ 12:00-13:30, 20x (40 UStd.)

Entgelt: 70 €

Leitung: Kornelia Schulte, 02463-903412

Ort: LINNICH, Rathaus, Rurdorfer Str. 64

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-30-11

Englisch - Grundstufe**Englischkurs (auch) für ältere Menschen, die Spaß am Lernen haben**

Englisch für Anfänger/-innen und für die, die ihre Kenntnisse auffrischen wollen für Freizeit und Beruf.

Termin: Mi., 02.02.11, ☉ 09-10:30, 20x (40 UStd.)

Entgelt: 70 €

Leitung: Kornelia Schulte, 02463-903412

Ort: LINNICH, Rathaus, Rurdorfer Str. 64

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-59-11

Termin: Mi., 02.02.11, ☉ 10:30-12:00, 20x (40 UStd.)

Entgelt: 70 €

Leitung: Kornelia Schulte, 02463-903412

Ort: LINNICH, Rathaus, Rurdorfer Str. 64

Anm.: beim 1. Termin. **Kurs-Nr.:** 13-31-11

Englisch - Grundstufe**für Teilnehmer/-innen mit geringen Vorkenntnissen**

Ein Kurs für Menschen, die ihr Englisch aktivieren und verbessern wollen. Das Ziel dieses Kurses besteht darin, das Basiswissen dieser Weltsprache zu verbessern und zu ergänzen. Come and improve your English! You're welcome!

Termin: Mi., 02.02.11, ☉ 18-19:30, 20x (40 UStd.)

Entgelt: 70 €

Leitung: NN

Ort: LINNICH, Realschule, Bendenweg

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-32-11

Englisch - Aufbaukurs

Ein Kurs für Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen, die ihr Englisch aktivieren und verbessern wollen. We read, do grammar and vocabulary exercises where necessary. Come and join us! Have fun to improve your English!

Termin: Mi., 02.02.11, ☉ 20-21:30, 20x (40 UStd.)

Entgelt: 70 €

Leitung: NN

Ort: LINNICH, Realschule, Bendenweg

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-33-11

Tastschreiben am PC

Richtiges Tastschreiben ermöglicht eine rationelle Dateneingabe in den Computer. In diesem Kurs werden die Computertastatur und das Tastschreiben erarbeitet. Der Kurs findet 5 mal jeweils Sa. u. So. statt.

Termin: Sa./So., 12.03.-10.04.11, ☉ 10-11:30, 5 WoE. (20 UStd.)

Entgelt: 35 €, Jugendliche 24,50 € + 12 € Arbeitsbuch

Leitung: Rosemarie Syberichs, 02461-54839

Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-35-11

Computergrundkurs**für Frauen am Vormittag**

- in Kooperation mit dem Familienzentrum "Bachpiraten" -

Zielgruppe: absolute Neuanfängerinnen, die noch keine Erfahrungen im Umgang mit Computern und Anwendungsprogrammen haben.

Kursinhalte: Kennen lernen der Grundbegriffe der Datenverarbeitung; Umgang mit der Benutzeroberfläche WINDOWS Vista (als Schwerpunkt); Kennen lernen und arbeiten mit den wichtigsten Funktionen von WORD: Texte erstellen / speichern / laden / formatieren / gestalten / drucken; je nach Lernfortschritt auch kurzer Einblick in EXCEL, POWERPOINT und INTERNET.

Hinweis: Der Kurs enthält in verkürzter Form die wesentlichen Bestandteile des Grundstufenkurses "Textverarbeitung I".

Termin: Mo.-Do., 21.-24.03.11, ☉ 8:30-11:30, 4x (16 UStd.)

Entgelt: 48 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten

Leitung: Ferdinand Ernst, 02464-5131

Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-36-11

Computergrundkurs

Zielgruppe: Absolute Neuanfänger/-innen, die noch keine Erfahrungen im Umgang mit Computern und Anwendungsprogrammen haben.

Kursinhalte: Kennen lernen der Grundbegriffe der Datenverarbeitung; Umgang mit der Benutzeroberfläche WINDOWS (als Schwerpunkt); kennen lernen und arbeiten mit den wichtigsten Funktionen von WORD: Texte erstellen / speichern / laden / formatieren / gestalten / drucken. Je nach Lernfortschritt auch kurzer Einblick in EXCEL, POWERPOINT und INTERNET.

Hinweis: Der Kurs enthält in verkürzter Form die wesentlichen

Bestandteile des Grundstufenkurses "Textverarbeitung I".

Termin: Fr./Sa., 04./05.02.11, ☉ Fr. 18:30-21:30,

Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)

Entgelt: 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten

Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355

Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-38-11

Textverarbeitung I**Grundstufe WORD am Vormittag**

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Textverarbeitungsprogramm WORD arbeiten möchten.

Kursinhalt: grundlegender Umgang mit WORD: Texte erstellen / speichern / laden / formatieren / gestalten / drucken.

Termin: Mi., 04.05.11, ☉ 9:15-11:30, 5x (15 UStd.)

Entgelt: 45 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten

Leitung: Ferdinand Ernst, 02464-5131

Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-41-11

Tabellenkalkulation I**Grundstufe EXCEL**

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Tabellenkalkulationsprogramm EXCEL arbeiten möchten.

Kursinhalte: Grundlegender Umgang mit EXCEL: Tabellen erstellen / formatieren / gestalten / laden / speichern / verknüpfen etc. Beispiele aus der Büropraxis bilden die Grundlage der Anwendungen z.B. Listen, Angebote, (Ab-) Rechnungen, Diagramme.

Termin: Fr./Sa., 11./12.02.11, ☉ Fr. 18:30-21:30,

Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)

Entgelt: 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten

Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355

Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-42-11

Präsentationen**Grundstufe PowerPoint am Wochenende**

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Präsentationsprogramm POWERPOINT arbeiten möchten.

Kursinhalte: Grundlegender Umgang mit POWERPOINT: Erstellen und gestalten von Präsentationen; Ablauf von Präsentationen; Einsatz von Animationsobjekten, Gestaltung von Folien und Vortragsunterlagen.

Termin: Fr./Sa., 18./19.02.11, ☉ Fr. 18:30-21:30,

Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)

Entgelt: 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten

Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355

Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23

Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-43-11

Internet und Handy**Informationsabend für Eltern**

- in Kooperation mit dem Familienzentrum Linnich, Kita Bachpiraten, Tel. 02462-200804

Kinder surfen fast täglich im Internet, chatten mit Freunden über "ICQ", schauen Videos auf "YouTube" oder haben sogar schon eine eigene Seite bei "MySpace"? Zwischendurch schicken sie ihren Freunden SMS oder drehen kleine Handy-Videos?

Elektronische Medien sind ein fester Bestandteil im Leben der Kinder. Im Rahmen des Elternabends werden kindgerechte Internetangebote dargeboten und zahlreiche Nutzungsmöglichkeiten von Handys aufgezeigt. Da es aber auch Gefahren und Gefährdungen in diesem Kontext gibt, werden auch diese und auch Möglichkeiten des Schutzes angesprochen.

Termin: Mi., 09.02.11, ☉ 19:30-21

Leitung: Georg Kuhlemann, 02421-63992

Ort: LINNICH, Familienzentrum KITA "Bachpiraten",

Bendenweg 21a

Anm.: Familienzentrum **Kurs-Nr.:** 13-44-11

Internet I**Grundstufe Internet**

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Internet arbeiten möchten.

Kursinhalte: Grundlegender Umgang mit dem Internet: Zugang / Nutzungsmöglichkeiten (z. B. Suchmaschinen) / E-Mail / Gefahren /

Sicherheit / Kosten.

Termin: Fr./Sa., 04./05.02.11, ☉ Fr. 18:30-21:30,
Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)
Entgelt: 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten
Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355
Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23
Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-45-11

Internet II

Mein persönlicher Internet-Auftritt/Grundkurs Homepage-Erstellung

Voraussetzung: Kenntnisse in Windows und Internetgrundkenntnisse. Der Einstieg in die Webseitengestaltung mit HTML: Sie lernen die einzelnen HTML-Tags (Befehle) kennen und bekommen Erklärungen zur Verwendung und Wirkung. Weiterhin geben wir Ihnen eine Übersicht zu Taggruppen und Tagstrukturen. Nach der Erstellung des Grundgerüsts einer HTML-Seite lernen Sie Texte und Hintergründe zu gestalten, Bilder einzubinden sowie Listen, Tabellen, Formulare und Frames anzuwenden. Zahlreiche Layoutempfehlungen und Hinweise zur Gestaltung von Webseiten ergänzen das Seminar.

Termin: Fr./Sa., 25./26.03.11, ☉ Fr. 18:30-21:30,
Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)
Entgelt: 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten
Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355
Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23
Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-46-11

Internet I

Grundstufe Internet ab 50 Jahre

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit Windows umgehen können und mit dem Internet arbeiten möchten.
Kursinhalte: grundlegender Umgang mit dem Internet: Zugang / Nutzungsmöglichkeiten (z. B. Suchmaschinen) / E-Mail / Gefahren / Sicherheit / Kosten.

Termin: Di., 01.02.11, ☉ 17:30-19:45, 5x (15 UStd.)
Entgelt: 45 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten
Leitung: Gunnar Schmitt, 02462-74324
Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23
Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-47-11

Datenbank I

Grundstufe ACCESS am Wochenende

Zielgruppe: Anwender/-innen, die bereits mit WINDOWS umgehen können und mit dem Datenbankprogramm ACCESS arbeiten möchten.

Kursinhalte: grundlegender Umgang mit ACCESS: Aufbau und Struktur von Datenbanken / Tabellen / Formulare / suchen und sortieren / Abfragen / Beziehungen zwischen Tabellen / Berichte.

Termin: Fr./Sa., 25./26.02.11, ☉ Fr. 18:30-21:30,

Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)

Entgelt: 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten
Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355
Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23
Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-49-11

Datenbank

Die Datenbanksprache SQL

SQL (Structures Query Language) ist die Standardsprache für relationale Datenbanksysteme, um sowohl Datenbanken und Tabellen zu erstellen als auch Tabellendatensätze zu selektieren, zu ändern, zu löschen und neu hinzuzufügen. Wer SQL beherrscht, kann sich schnell in die Datenbanksysteme der jeweiligen Hersteller einarbeiten. Darüber hinaus sind detaillierte SQL-Kenntnisse nützlich, wenn es um die Entwicklung datenbankgestützter Webseiten geht. Es wird in die Grundlagen der SQL-Programmierung am Beispiel des Microsoft SQL-Servers 2005 eingeführt.

Termin: Fr./Sa., 18./19.03.11, ☉ Fr. 18:30-21:30,
Sa. 8:30-13, 1 WoE. (10 UStd.)
Entgelt: 30 € ab 7 TN, incl. PC-Pflegekosten
Leitung: Gerd Emunds, 02462-3355
Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23
Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-50-11

Das eigene Fotobuch

Digitale Bildbearbeitung und Gestaltung

Fotobücher sind das aktuelle Trendprodukt der digitalen Fotografie, da Sie Ihre Reise-, Hobby- oder Familienfotos in Jahres- oder Themenbüchern stets griffbereit haben. In diesem Kurs lernen Sie den Weg vom Foto bis zum fertigen Buch kennen, indem Ihnen der schrittweise Umgang mit der Bearbeitungssoftware erklärt wird und so Seite für Seite Ihr persönlicher Fotobildband entsteht. Von der Nutzung bereits vorbereiteter Layouts bis zur individuellen Gestaltung und Beschriftung Ihrer Fotos wird im Kurs das Buch erstellt. Im Anschluss kann das digitale Buch an ein Labor zur professionellen Ausgabe geschickt werden. Die Software der Fa. CEWE ist im Kurs enthalten und kann auf einem Datenträger zur eigenen Verwendung mitgenommen werden. Eigene Fotos können ebenfalls auf einem Datenträger (Digitalfotoapparat mit Speicherkarte, USB-Stick, CD) mitgebracht und verarbeitet werden. Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC (Textverarbeitung, Daten öffnen, speichern und kopieren) sind notwendig.

Termin: Mi., 02.02.11, ☉ 10-12:15, 3x (9 UStd.)
Entgelt: 36 € ab 5 TN, incl. PC-Pflegekosten
Leitung: Gunnar Schmitt, 02462-74324
Ort: LINNICH, Grundschule, Bendenweg 23
Anm.: Anmeldekarte **Kurs-Nr.:** 13-57-11

Kreis-VHS Düren, Bismarckstraße 16, 52348 Düren, Kreishaus, Telefon 02421-222 836,

Fax: 02421-222 062, E-Mail: vhs@kreis-dueren.de,

Gesamtprogramm der Volkshochschule im Internet: www.vhs-kreis-dueren.de

Zweigstellenleitung: Markus Clemens, Lerchenring 29, 52538 Gangelt-Birgden,

Tel. 02454/935877 (privat), oder Tel. 02462- 9908115 (Stadtverwaltung) E-Mail: mclemens@linnich.de

„Gefahren des Internets“

Elternabend an der GHS zum Thema war ein voller Erfolg

Am Dienstag, 18.01.2011, fand an der GHS Linnich ein Infoabend zum Thema „Internet – Gefahren und Risiken“ statt.

Hildegard Darius vom Verein basta! in Düren und Marion Laßka vom Kommisariat Vorbeugung Düren folgten der Einladung der Schulsozialpädagogin Christiane Rese an die GHS Linnich und informierten fundiert, ausführlich und anschaulich zu Fragen, die Eltern bewegen. Grundbegriffe der virtuellen

Welt, wie „bloggen, messen-

ger, chatten, twittern“ wurden erläutert, über sicheres Verhalten in sozialen Netzwerken wie facebook oder schülercc und die Frage der Datenspeicherung, Zugriff und Weiterleitung von persönlichen Daten wurde aufgeklärt.

Ein hochaktuelles Thema, der Umgang bei Cybermobbing: „Was kann ich tun, wenn mein Kind im Netz gemobbt wird?“ stand abschließend im Fokus des Abends.

Als Resümee lässt sich festhalten, dass Eltern stets

gemeinsam mit ihren Kindern das Internet erforschen sollten und sich in Fällen von Mobbing im Netz an Lehrer, Schulsozialpädagogen und Polizei wenden sollen – hier erhalten sie schnelle und kompetente Hilfe und Unterstützung.

Weitere Fragen zum Thema beantworten die Referentinnen gerne. Wenden Sie sich zur Kontaktherstellung hierfür bitte an die Schulsozialpädagogin der GHS Linnich, Christiane Rese, Tel. 02462 – 2027674.

Karneval in Eere

12.02.2011 *Kindersitzung*
Eintritt: 14⁰⁰ Uhr Beginn: 15⁰⁰ Uhr

13.02.2011 *Kaffeekolatsitzung*
Eintritt: 14⁰⁰ Uhr Beginn: 15⁰⁰ Uhr
mit Kaffee- und Kuchenverkauf
Eintritt bei beim Kartenvorverkauf
Eintritt 10€ an der Tageskasse

19.02.2011 *Abendsitzung*
Eintritt: 18⁰⁰ Uhr Beginn: 19⁰⁰ Uhr
Eintritt bei beim Kartenvorverkauf
Eintritt 10€ an der Tageskasse

06.03.2011 *Karnevalsfete (Futursonntag)*
Beginn: 20⁰⁰ Uhr, Bürgerhalle

08.03.2011 *Veilchendienstagszug*
Beginn: 14⁰⁰ Uhr, ab Brunnentstraße

Kartenvorverkauf zu den großen Sitzungen
am 30.01.2011 in der Bürgerhalle von 11⁰⁰ Uhr bis 12⁰⁰ Uhr,
später erhältlich bei der Landmetzgerei Jansen, Brunnentstraße.

He hier mir

AKV Linnich startet durch

Nach gelungenem Sessionsauftakt geht es jetzt in die heiße Phase

Nachdem man im November einen gelungenen Sessionsauftakt feiern konnte, startet der AKV Linnich richtig durch. Wenn der Präsident Peter Leufen für den 12.02.2011 um 11 vor 19.00 Uhr wieder ins Festzelt am Place de Lesquin bittet, haben sich wieder Linnicher und Kölner Größen angesagt.

Neben den „Fidele Kölsche“, „De Boore“ oder auch „Die Cöllner“ kommen „Die Pittermännchen“, „Feuerwehrmann Kresse“, „Botz und Bözje“ und „Ne Knallkopp“.

Wie wir es jedoch vom AKV Linnich gewohnt sind, kommen die lokalen Größen nicht zu kurz und überzeugen ihr Publikum immer wieder aufs Neue. Warum weit ins Land hinaus schweifen, wenn wir einen Büttner wie Toni Schunk verpflichten können, ist immer wieder die Meinung der Besucher der Prunksitzung. Immer ein Garant für gute Stimmung mit Witzen und Anekdoten auch aus der Lokalpolitik.

Ebenfalls bietet auch der AKV Linnich mit seinen Kooperationen wieder fast alles auf was sie haben

(Tanzmariechen Julia Haverz muss verletzt pausieren).

Wir sehen die „Kleine Garde“, die „Mittlere Garde“ und das „AKV-Tanzkorps“ mit Gardetanz und mit Showtanz. Tolle Tänze und Choreographien sind Aushängeschilder der Tanzgruppen.

Die Stadtgarde wird wieder mit ihrem Gardetanz und Showtanz glänzen – ganz besonders freuen sich die Gäste auf das Tanzpaar Michaela Ludwig und Daniel Dohmen, die in ihrem ersten Jahr in der letzten Session bei all ihren Auftritten das Publikum bezauberte. Dabei werden sie wie bereits gewohnt von ihrem tollen Spielmanszug herein- und herausgespielt, der natürlich wieder ein Ständchen für das Publikum vorbereitet hat.

Wer nicht fehlen darf in Linnich sind natürlich die Vertreter aus unserem Musikantendorf Kofferen, die zusammen mit dem AKV Linnich um 11 vor 19.00 Uhr einmarschieren werden.

Die Sitzungskapelle „Enzi-an“ wird dafür sorgen, dass der musikalische Hintergrund wie immer die gesamte Sitzung abrunden wird.

Der AKV Linnich freut sich bereits auf die vielen Besucher von nah und fern. Danach geht es Schlag auf Schlag.

Am 20.02. fährt der AKV Linnich zum „Euregionalen Gardetreffen“ nach Kerkrade, wo die AKV – Stadtgarde und der Bürgermeister die Insignien, Standarte usw. für das „Euregionale Gardetreffen 2012“ empfangen werden, da es im nächsten Jahr in Linnich stattfinden wird. Die Vorbereitungen für die in dieser Region wohl einmalige Veranstaltung laufen bereits auf Hochtouren. Am Samstag, dem 26.02. startet der AKVLinnich durch beim „Hurtigen Treiben“.

Die im letzten Jahr neu ins Leben gerufene Veranstaltung war ein solch großer Erfolg, dass der AKV Linnich bei der Stimmung im letzten Jahr anknüpfen möchte.

Am Tag drauf ist wieder richtig etwas los im Zelt, da regieren die Kinder bei der Kindersitzung unter Leitung des Präsidenten des Kinderelferrates Lukas Bothe, der ab 14.00 Uhr die Zeltportalen öffnen lässt. Los geht es dann um 11 nach 15.00 Uhr.



Danach nimmt der AKV Linnich noch am Empfang des Landrates teil und am Altweiberdonnerstag trifft man sich mit den anderen Karnevalsvereinen aus dem Stadtgebiet, um das Rathaus zu erstürmen.

Den großen Abschluss erleben wir dann mit dem Umzug am Tulpensonntag, wo wir wie gewohnt schöne Fußgruppen und selber gebaute Karnevalswagen bewundern können.

Um dafür weiterhin die gleich hohe Qualität an

Wurfmaterial bieten zu können, sammelt der AKV Linnich am Samstag, 19.02. ab 14.00 Uhr hierfür Spenden in der Kernstadt. Bei schlechtem Wetter findet die Sammlung eine Woche später statt. Wer nicht zuhause sein sollte und spenden möchte kann dies gerne bei den Verantwortlichen des AKV Linnich direkt tun.

Der gesamte Verein und die Kernstadt freuen sich bereits auf alle Besucher von Nah und Fern mit einem kräftigen Linnich Alaaaf!

TANZENDE BURAUENHALLE
DIE Karnevals-PARTY in Tetz

KARNEVAL MEETS DISCO
Karnevalskracher,
Party - Hits, Oldies,
Rock - Pop - Charts

DJ Sascha - Top DJ mit Club-Erfahrung aus Köln

Karnevalssamstag (05.03.11)
ab 20.00 Uhr die ganze Nacht
Vogeldriesch, Linnich-Tetz

KG Fidele Brüder Tetz 1926 e.V.
www.fidele-brueder-tetz.de - info@kg-tetz.de



Das Bruckmandl-Quartett aus Regensburg trägt Werke von vergangenen und zeitgenössischen Komponisten vor.

Benefizkonzert für die Alte Kirche Körrenzig

Geistliches Konzert mit a-cappella-Gesang

In diesem geistlichen Konzert mit a-cappella-Gesang trägt das Bruckmandl-Quartett aus Regensburg Werke von vergangenen und zeitgenössischen Komponisten vor. Auch einige Kompositionen von Regensburger Meistern werden zu hören sein.

Das Bruckmandl-Quartett wurde im Frühjahr 2010 aus ehemaligen Regensburger Domschatzen gegründet, um

Gottesdienste zu umrahmen, Feierlichkeiten von kirchlichen Vereinigungen zu gestalten und regionale und überregionale Volksmusik zu pflegen. Die Mitglieder sind Studierende an der Regensburger Universität (Medizin, Philologie, Theologie) und im Alter zwischen 21 und 23. Das Quartett setzt sich zusammen aus Florian Wirth (Tenor), Martin Popp (Tenor), Christoph Stadler

(Bariton) und Anton Seilbeck (Bass). Dieses Benefizkonzert findet aus Anlass des Silbernen Priesterjubiläums von Pastor Stefan Bäuerle statt. Der Eintritt ist frei, der Erlös dient zur Finanzierung der weiteren Renovierungsmaßnahmen in der Alten Kirche Körrenzig. Freitag, 25. Februar 2011, 19:30 Uhr, Neue Kirche Körrenzig



Anna Dobrunowa und Martin Gramajo gastieren am 20. Februar im Linnicher Rathaus.

Klavierduo Anna Dobrunowa & Martin Gramajo gastiert im Rathaus

Seitdem das Linnicher Rathaus im Besitz eines Klaviers ist, kann der Verein Kultur ohne Grenzen e.V. einige Konzerte ins Rathaus verlegen.

Am Sonntag, 20. Februar, spielt das Duo Dobrunowa – Gramajo vierhändig Kompositionen von Franz Schubert (Fantasie f-Moll), Robert Schumann, Franz Liszt und Robert Fuchs.

Die Pianistin Anna Dobrunowa wurde in Charkow (Ukraine) geboren und begann mit sieben Jahren ihre musikalische Ausbildung am Charkow Konservatorium. Dort bekam sie Klavierunterricht von Larissa Limberg, Rimma Popkova und dem renommierten Komponisten Mark Karminski. In Deutschland spielte sie anfangs unter Justin Oprean in Bonn. Später studierte sie an der Hochschule für Musik Köln bei der Pianistin Dorothee Broichhausen. Sie besuchte Meisterkurse bei u.a. Bronislaw Kowalla (Polen)

Elzbieta Guzek-Soini (Finnland). Ihre internationale Karriere bekam einen starken Impuls als sie den ersten Preis beim Klavierwettbewerb der Stadt Charkow gewann. 1997 wurde sie beim internationalen Klavierwettbewerb in Sankt Petersburg ausgezeichnet.

Zwischen 2002 und 2004 gewann sie zwei Erste Preise bei Klavierwettbewerben in Deutschland. Sie hatte Konzertauftritte in mehreren Ländern Europas, Ost-Europa und Lateinamerika.

Ihr Partner am Klavier ist gleichzeitig ihr Ehepartner. Pressestimmen:

„...bei Liszts bedrückender Ballade Nr. 2 in h-Moll schuf die Pianistin eine düstere und aufwühlende Stimmung als sei die Musik eine drohende Flut, die das Publikum mit aller Macht in ihren Bann zog“. Generalanzeiger Bonn (Evelyn Stolberg)

Der Pianist Martin Gramajo wurde in Mercedes, einer kleinen Stadt im Westen

Uruguays, geboren. Zwischen 1993 und 1998 war er Schüler des renommierten argentinischen Pianisten Aldo Antognazzi in Buenos Aires (Argentinien). 2001 beendete er sein Studium an der Universität der Republik Uruguay (Lizenziat Musikinterpretation-Hauptfach Klavier). 2006 schloss er sein Studium der Musik-Pädagogik an der Hochschule für Musik Köln ab und verließ die Hochschule im Jahr 2009 als Diplom-Musiker. Schon während seines Studiums in Uruguay, Argentinien und Köln hat er verschiedene Preise gewonnen und Auslandskonzerte absolviert. Mehrere seiner Konzerte wurden live in Radio und Fernsehen übertragen.

Pressestimmen:
„...ein leuchtender strahlender Mozart vorgetragen mit Weitschweifigkeit und Eleganz.“
Eintritt frei.

Uhrzeit: 15.00 Uhr
Datum: 20. Februar 2011

Verbraucherzentrale: Sonderberatungstermine im Februar

Energieberatung (H. Dipl. Ing. Jörg Hubrich)
Die 02.02.11
Die 08.02.11
Die 15.02.11
Die 22.02.11

Warmwasserbereitung, Energie/Heizung, Regenerative Energie
Förderprogramme, Wärmedämmung, Feuchtigkeit und Schimmelbildung
Kosten: 5,- Euro für 30 Minuten individuelle Beratung
11:00 - 14:30 Uhr

Versicherungsberatung (H. Norbert Roemers, Versiche-

rungsberater)
Do 03.02.11
Do 17.02.11 Beratung zu allen sach- und personenbezogenen Versicherungen
Kosten: 35,- Euro für 30 Minuten individuelle Beratung
9:00 - 12:30 Uhr

Mietrechtsberatung (H. Jörg Börgers)
Mo 14.02.11 Fragen rund ums Mietrecht.
Kosten: 15,- Euro für 15 Minuten Beratung
11:00 Uhr - 13:00 Uhr

Spezialrechtsberatung (H. Rolf Werner, Rechtsanwalt)
Do jede Woche Grauer Kapitalmarkt, Kaufverträge, Handwerkerverträge, Kreditverträge, Reiserecht
Kosten: Beratung 26,- Euro für 20 Minuten Beratung
Vertretung 18,- Euro + 5,- Euro Kostenpauschale
14:30 Uhr - 18:00 Uhr
Bei allen Beratungen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich bei: Verbraucherzentrale NRW
Beratungsstelle Düren, Markt 2, Tel. 02421/56810, Fax 02421/503561, e-mail dueren@vz-nrw.de

Schicksal der Trümmerfrauen

Frauenstammtisch lädt zu Vortrag ein

Krieg-Nachkriegszeit, Zerstörung-Wiederaufbau - in diesem Spannungsfeld sind es vor allem die Trümmerfrauen, die neben Familie, Nahrungsbeschaffung, Betreuung und Pflege von Angehörigen enorme Leistungen für den Wiederaufbau erbracht haben. Diese Leistungen wurden in unserer Gesellschaft nicht genügend gewürdigt. Frau Gerta Mojert kämpfte ca. 15 Jahre für die Anerkennung der Arbeit der Trümmerfrauen, speziell in Jülich, eine Stadt mit der größten Zerstörung in Europa. Sie schrieb ein Buch über diese Trümmerfrauen in Jülich und setzte es durch, dass

diese mit einem Denkmal gewürdigt wurden. Auf Einladung des Frauenstammtisches kommt Frau Gerta Mojert nach Linnich, um uns diese Zeit und diese Leistungen der Trümmerfrauen, mit denen sie in vielen Gesprächen die Nachkriegssituation erfahren hat, nahe zu bringen.

Frau Gerta Mojert möchte das Schicksal der Trümmerfrauen vor dem Vergessen bewahren und erzählt uns von diesen Erlebnissen am Freitag, dem 11. März um 18.00 Uhr in einem Vortrag im Heimatmuseum, Alter Markt.
Der Eintritt ist frei.

Mitgliederversammlung des Fördervereins

Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins der Hauptschule Linnich für 15. März 2011, 19.00 Uhr im Päd. Zentrum der Hauptschule Linnich

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der

- letzten Sitzung
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
- a) Wahl des Schatzmeisters
- b) Wahl des Schriftführers
- c) Wahl eines Kassenprüfers
7. Verschiedenes

Heinrich Oidtmann

Klaus Flaskamp zum Obstbaumwart ausgebildet

Im Rahmen des EU Leader-Projekts Kompetenznetzwerk Streuobstwiesen ist Klaus Flaskamp in mehrtätigen Lehrgängen und Zusatzkursen zum Obstbaumwart ausgebildet worden.

Das Projekt knüpft an eine alte Tradition an, denn bis in die 1940er Jahre gab es in vielen Gemeinden einen Obstbaumwart, der für alle Fragen rund um die Streuobstwiese vor Ort ansprechbar war.

Was genau macht nun ein Obstbaumwart?

Er hilft bei der Auswahl von standorttauglichen Obstsorten, vermittelt wenn Bedarf, Patenschaften von Streuobstwiesen, die der Pflege bedürfen, informiert über Förderprogramme und die sinnvolle Verwertung größerer Obstmengen. Abgerundet wird das Angebot durch die Bestimmung alter Obstsorten.

Auch berät er bei Anlage und Planung einer Obstwiese, der Sortenwahl, Pflege von Alt- und Jungbäumen. Außerdem bietet Klaus Flaskamp Schnittkurse sowohl als Winter- und Sommer-



schnitt an. Auf seiner Webseite www.obstbaumwart-linnich.de informiert er über Obstpresstermine, Schnittkurse, Obstfeste und vieles mehr. Wer möchte, kann sich auch für seinen newsletter anmelden. Dadurch bekommt man Informationen und Termine mitgeteilt.

Im Stadtgebiet Linnich gibt es zwei weitere Obstbaumwarte. Diese sind Frau Ille- rich in Ederen und Herr Minarski in Tetz.

Als nächstes bietet Klaus Flaskamp Winterschnittkurse an. Sie können ihn telefonisch erreichen unter 02462-2188.



Schüler der einzelnen Jahrgangsstufen brachten die Wertschätzung der gesamten Schulgemeinde durch Plakate zum Ausdruck.

Mehr als eine Träne im Knopfloch

Hauptschule Linnich verabschiedet langjährige Schulsekretärin Elisabeth Chojnowski

Schüler, Lehrer und Schulleitung der Hauptschule Linnich verabschiedeten sich am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien von ihrer langjährigen Schulsekretärin, Elisabeth Chojnowski. Sie war fast 40 Jahre an der Schule tätig. Viele Lehrer und unzählige Schüler und Eltern hatte sie in dieser Zeit betreut. Deshalb wollten Schüler und Lehrer ihrem Wunsch nach einer stillen Verabschiedung nicht Folge leisten und bastelten in aller Heimlichkeit an der Abschiedsfeier. Als Elisabeth Chojnowski das PZ der Schule betrat, brandete sofort Riesenbeifall auf. Alle Klassen hatten unter

der Leitung der Schülersprecherin Chantal Sontag, und den Verbindungslehrern Norbert Stupp und Dirk Bercks zusammengearbeitet. Nach einleitenden Worten der Schülersprecherin brachten jeweils zwei Schüler der einzelnen Jahrgangsstufen ihre Wertschätzung der gesamten Schulgemeinde durch Plakate wie: „Sie sind die Beste, sie sind die Liebste, sie sind die Freundlichste, sie sind die Hilfsbereitesten, ...“ zum Ausdruck. Außerdem sangen alle zusammen ein eigens von den 10ern zur Verabschiedung gedichtetes Lied und überreichten ihr ein Buch, in dem jede Klasse und die Lehrer-

schaft sich auf eigene Art, sei es durch Sätze der Wertschätzung, durch Bilder oder Gedichte von ihr verabschiedete.

Nach einem letzten Dank der Schulleitung, verbunden mit großer Wehmut, nutzte auch jeder Schüler die Möglichkeit, sich persönlich von der ehemaligen Sekretärin zu verabschieden. Dabei floss so manche Träne. Schließlich war sie eine besondere Schulsekretärin mit großem Herz, das stets für „ihre“ Hauptschule schlug. So gab sie allen auch das Versprechen, auch im Ruhestand die Hauptschule häufiger zu besuchen.



Die Verbindungslehrer Herr Stupp (links) und Herr Bercks (rechts) mit Elisabeth Chojnowski.

ProWell
DIÄT- UND ERNÄHRUNGSPROGRAMM
www.pro-well.de

**Bevor der Frühling kommt:
Lassen Sie die Pfunde schmelzen**

Treffpunkt Linnich
Einzelberatung nach telefonischer Vereinbarung
Rurstraße 31



Resi Schäfer
Ernährungsberaterin

Info-Telefon:
0 24 62 / 20 36 61



Erfolgreich abnehmen, umstellen und Gewicht halten mit ProWell – für sie & für ihn!

Riegelgenuss satt:
Bis 28. Februar alle Riegel im Sonderangebot.
Bis zu 5 Euro sparen!

Nicht bei krankhaftem Übergewicht



Besuchen Sie unseren neuen Internet-Auftritt mit vielen tollen Infos! www.pro-well.de

Keine Teilnahmegebühren!

BESTATTUNGEN

- Beratung und Erledigung aller Formalitäten
- Eigener Trauerdruck
- Überführungen
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar




Peter Lenzen • Wiesenstraße 6 • 52441 Linnich
Telefon: 0 24 62 / 87 86 • Fax: 0 24 62 / 69 58

Heinz-Gerd JANSSEN
Steinmetz
Bildhauer
Meisterbetrieb






Ausstellung Linnich-Körrenzig

Grabmale · Einfassungen · Beschriftung · Bildhauerei
Skulpturen · Zubehör · Pflege · Baddesign · Küchen
Treppen · Fassaden · Einfassungen
Aussenbereich · Garten · Fliesen · Kunst

Wiesenstraße 2 Telefon 0 24 62 - 71 19
direkt an der B 57 Telefax 0 24 62 - 81 18
D-52441 Linnich-Körrenzig

Web: www.grabmale-jansen.de · Mail: info@grabmale-jansen.de

Der größte Sportverein in Linnich sucht erneut einen Vorsitzenden

Matthias Krieger zum Ehrenvorsitzenden ernannt

Die Jahreshauptversammlung des Polizei Turn- und Sportvereins Linnich 1906 e.V., zu der zahlreiche Mitglieder erschienen waren, fand erstmals im großen Sitzungssaal des Linnicher Rathauses statt. Die in den vorangegangenen Jahren genutzte Kantine des Trainingszentrums der Polizei steht dem Verein für keinerlei Veranstaltungen mehr zur Verfügung.

In seiner Begrüßungsansprache kam der 1. Vorsitzende Jann Habbinga dann aber gleich zur schlechtesten Nachricht für diesen Abend. Nach nur acht Monaten Amtszeit kandidierte er nicht mehr für das Amt des 1. Vorsitzenden. Neben Familie und Beruf habe er nicht die notwendige Zeit zur Verfügung, die er für ein solches Ehrenamt benötige. „Es war der falsche Lebensabschnitt für ein solches Amt“, so Jann Habbinga weiter, obwohl er durch seinen Vorstand sehr große Unterstützung erhalten habe, für die er sich herzlich bedankte.

Sportschützen weiter gebauert

In ihrem Geschäftsbericht konnte die 1. Geschäftsführerin Sibille Habbinga dann aber über zahlreiche erfreuliche Aktivitäten in den einzelnen Abteilungen berichten und dies trotz widriger Umstände insbesondere bei den Sportstätten im Regionalen Trainingszentrum der Polizei. Wie schon seit Jahren sind hiervon ganz besonders die Sportschützen betroffen. Die von ihnen genutzten Schießhallen waren wegen technischer Män-

gel über Monate geschlossen, eine Halle kann bislang noch immer nicht wieder genutzt werden. Maßgeblich hierfür ist allerdings die schleppende Sanierung durch den zuständigen BLB Aachen.

Finanziell steht der Verein auch in diesem Jahr auf gesunden Füßen, wie der Kassenbericht den Mitgliedern verdeutlichte.

Neue Satzung beschlossen

Aufgrund weiterer zahlreicher gesetzlicher Änderungen sowie aktueller Rechtsprechung musste die Satzung des Vereins erneut angepasst und gründlich überarbeitet werden. Der Vorstand hatte sich daher zu einer kompletten Neufassung der Satzung entschlossen.

Sie wurde den Mitgliedern bereits mit der Einladung zu dieser Versammlung zur Kenntnis gebracht. In seinem Vortrag stellte der 2. Vorsitzende Rudi Klein dann die neue Satzung vor und erläuterte sie. Am Ende wurde die neue Satzung von den Mitgliedern angenommen und beschlossen.

Ehrungen

Auch in diesem Jahr konnten wieder zahlreiche Mitglieder für langjährige Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet werden.

Urkunde und Silbernadel für 25 Jahre erhielten: Siegfried Nitschke, Michael Müller, Gisela Lohmann, Peter Schaaf, Alfred Walloch

Urkunde für 40 Jahre erhielten: Agnes Anhalt, Heike Fischer, Georg Jerusalem, Dieter, Inge Rommershausen, Brigitte Teepe

Urkunde und Präsent für 60



Jahre erhielt: Margret Weiler Dann gab es noch zwei ganz besondere Ehrungen.

Unter großem Beifall wurde der langjährige ehemalige 1. Vorsitzende Matthias Krieger zum Ehrenvorsitzenden des Vereins ernannt. Es war die letzte Amtshandlung von Jann Habbinga als 1. Vorsitzender.

In seiner kurzen Dankesrede schwor Matthias Krieger dann die Mitglieder darauf ein, jetzt nicht den Kopf hängen zu lassen. Der Verein habe schon manches Tief überwunden, so Krieger weiter.

Doch auch Margret Weiler wurde noch ein besonderer Dank zuteil. Nach vielen Jahrzehnten im Vorstand, zuletzt im Beirat, zieht sie sich nun aus dem Vorstand zurück. „Du bist die Grande Dame der Turnabteilung“, so Rudi Klein und dankte ihr im Namen des Vorstands für

die viele geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren mit einem Präsent.

Neuwahlen nur teilweise erfolgreich

Wie schon befürchtet, konnte bei den anstehenden Neuwahlen trotz intensiver Bemühungen des Vorstandes in den letzten Wochen kein Kandidat für das Amt des 1. Vorsitzenden gefunden werden.

Auch die eindringlichen Appelle des 2. Vorsitzenden Rudi Klein an die anwesenden Mitglieder brachten keinen Erfolg. Rudi Klein erklärte daraufhin, er werde den Verein jetzt bis zur nächsten Jahreshauptversammlung alleine leiten, machte aber gleichzeitig deutlich, dass er dies nicht auf Dauer von seinem Wohnort Aachen aus bewerkstelligen könne.

Die übrigen Neuwahlen gingen dann allerdings ohne

weitere Probleme vorstatten. Die bisherigen Amtsinhaber Georg Jerusalem als 2. Geschäftsführer, Roswitha Mainz als 1. Kassenwartin und Rudi Klein als Pressewart wurden allesamt einstimmig wiedergewählt.

Ebenfalls wiedergewählt wurden die bisherigen Beiratsmitglieder Matthias Krieger und Gisulf Büttner. Weitere Kandidaten für den Beirat standen aber leider nicht zur Verfügung, somit bleiben im Beirat vier Plätze unbesetzt.

Als zweiten Kassenprüfer für den scheidenden Heinrich Oidtmann wurde schließlich Markus Greschus von der Versammlung gewählt.

Bilder der Jahreshauptversammlung sind auf der Webseite des Pol.-TuS Linnich unter www.pol-tuslinnich.de zu finden.

Veranstaltungen der IG Welzer Karneval

Sitzungen und Veilchendienstagsumzug

Liebe Karnevalsfreunde, Wie in jedem Jahr hat auch die IG Welzer Karneval in diesem Jahr wieder einiges für Sie zu bieten:

Freitag, den 25.02.2011 Große Karnevalssitzung der IG Welzer Karneval, Beginn 20.11 Uhr - Einlass 19.11 Uhr

Kartenvorverkauf

09.01.2011 in der Bürgerhalle Welz ab 11.00 Uhr (Karten zum Preis von 5,99 Euro können auch nach diesem Termin noch erworben werden bei Ingrid Heinrichs unter 02462/4456)

Samstag, den 26.02.2011 - 11. Kindersitzung der IG Welzer

Karneval, Beginn 14.30 Uhr - Eintritt frei

Veilchendienstag 08.03.2011, Veilchendienstagsumzug der IG Welzer Karneval, Beginn 14.00 Uhr, Zugaufstellung ab 13.30 Uhr in der Döppchesstrasse

Interessenten, die gerne an unserem Umzug teilnehmen würden, melden sich bitte bis 15.02.2011 bei Jochen Schunk unter 02462/ 200597. Die Veranstaltungen finden in der Welzer Bürgerhalle statt.

Auf Euer Kommen freut sich die IG WELZER KARNEVAL

Session 2010/2011

25.02.2011 Große Karnevalssitzung
Beginn: 20.11 Uhr in der Bürgerhalle
Einlaß: ab 19.00 Uhr
Eintritt: 5,99 €
Kartenvorverkauf: 09.01.2011
10.30 Uhr - 12.00 Uhr (Bürgerhalle)

26.02.2011 Kindersitzung
Beginn: 14.30 Uhr in der Bürgerhalle
Eintritt frei

08.03.2011 Veilchendienstagsumzug
Zugaufstellung ab 13.30 Uhr
Beginn: 14.00 Uhr
Anschließend Zugauflösung mit DJ
in der Bürgerhalle

Über Euer Kommen freut sich die IG Welzer Karneval

Alles fürs Kind

Die Kindertagesstätte „Rasselbande“, Welzer Straße 19 in Linnich und deren Elternrat laden Sie recht herzlich zum Kindersachenflohmarkt ein.

Der vorsortierte Trödel findet am 12.03.2011 zwischen 14.00 und 16.00 Uhr statt. Möchten auch Sie Ihre gebrauchten und gut erhaltenen Kindersachen verkaufen? Dann machen Sie mit! Auskunft und Anmeldung bei A. Moors, Tel. 02462-201736.

Rurdorfer Vereinsgeschichte um ein Chorevent mit drei Rurdorfer Chören reicher

Rurdorfer Chöre singen „Im Advent“ so hieß es auf Plakaten, im Linnicher Info-Blatt, in der Jülicher Lokalpresse usw. in Bezug auf die erste Veranstaltung dieser Art am späten Nachmittag des 19. Dez., dem 4. Advent, in der Rurdorfer Pfarrkirche. Werbung war genug gemacht worden. Aber die Organisatoren hatten ausgesprochen Pech mit dem höchst winterlichen Wetter an diesem Tag. Punkt Mittag ging im Jülicher Land ein Schneefall los, der seines Gleichen sucht. Immerhin noch 80 bis 90 Besucher wagten sich zu Fuß oder mit dem Auto auf überaus glatten Wegen und Straßen zum Konzertraum, so dass letztlich insgesamt neben den etwa 60 Aktiven doch noch eine stattliche Zahl an Personen versammelt war. Und niemand bereute es, bei diesem musikalisch-besinnlichen Ereignis mit fast ausnahmslos ureigenen Rurdorfer Darbietenden dabei gewesen zu sein.

Hausherr Pfarrer Konrad Barisch führte per alle Anwesenden besonders nett ansprechender Begrüßung und einer Erzählung zur Besinnung ins Programm ein. Es bestand in erster Linie aus diversen Chorvorträgen, außerdem aus zwei Liedern zum Mitsingen für alle, aus zwei besinnlichen Geschichten, vorgetragen durch Iris Jongen, sowie einer durch Magdalene Lürkens im regionalen plattdeutsch vorgelegenen Weihnachtsgeschichte. Und alles zusammen passte und harmonierte einfach wunderbar.

Zu Beginn stimmte der überaus treffend mit „Leise rieselt der Schnee“ eingezogene Kinderchor „Rurspatzen“ unter der Leitung von Daniela Sodekamp die An-

wesenden kindlich erfrischend mit drei sehr bekannten Liedern auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. An ihrer sich und andere ganz besonders begeisterten Zugabe „In der Weihnachtsbäckerei“ kamen die Kleinen natürlich nicht vorbei.

Der Kirchenchor St. Pankratius Rurdorf, eingezogen mit dem Kanon „Machet euch auf und werdet Licht“, brachte seine fünf Beiträge sehr sauber und mit ausgewogenem Klang herüber. Chorleiter Heinz-Josef Beyß hatte für den gemischten Chor ein sehr unterschiedliches Programm zusammengestellt, teils getragen, teils mit etwas Dynamik – teils betont piano, teils forte. Und der Chor erwies sich als sehr flexibel und homogen. Der fünfte Vortrag „Hymne an die Nacht“ von L. van Beethoven war wohl der beeindruckendste.

Die Chorgemeinschaft 2000 bzw. der MGV „Sängerkranz“ Rurdorf, ebenfalls unter dem Dirigat von Heinz-Josef Beyß, tendiert zwar von der Altersstruktur her eher in Richtung „Seniorchor“, singt jedoch mit spürbar viel Liebe zum Gesang noch auf beachtlichem Leistungsniveau. Und für manchen Zuhörer ist schon allein ein Männerchor vergleichsweise das Nonplusultra.

Die Männer brachten aus ihrem breit gefächerten Repertoire sehr unterschiedliches – altes wie neues – Liedgut zur Darbietung und gelangten dabei singend vom Advent bis in die heilige Nacht hinein.

Das die fünf Vorträge abschließende „Weihnachtsglocken“ von H. Sonnet, durch den Chor ja bekanntlich teilweise schon mal im



Drei Rurdorfer Chöre sorgen bei den Zuhörern für eine musikalisch-besinnliche Stimmung.

WDR-Fernsehen dargeboten, durfte natürlich nicht fehlen.

Das „Ave Glöcklein“ (M. Bühler), vorgetragen durch den Kirchenchor, den Männerchor und den sicher, schön und kräftig singenden Sopransolistinnen Cornelia Weber und Daniela Sodekamp fühlte sich das Publikum ganz besonders bewegt. So manch einem lief es dabei kalt über den Rücken.

„Der Trommeljunge“ (M. Bühler), vorgetragen durch Kinderchor und Kirchenchor, erwies sich für das Publikum sozusagen als weiterer Hit durch die von Heinz-Josef Beyß offenbar zum besten Mittun animierten Kinderstimmen und den professionellen Trommelbeitrag von Benedikt Rings.

An dieser Stelle findet auch endlich Melanie Bickschäfer für ihre gekonnte einfühlsame Begleitung des „Ave Glöcklein“, des „Der Trommeljunge“ und des Kinderchores bei seinen eingangs

erwähnten Liedvorträgen auf dem elektronischen Klavier bzw. auf der Gitarre die wohlverdiente Erwähnung. Das abschließende „Frohe Weihnachten“ (M. Bühler), mit Klavierbegleitung dargeboten durch Kinderchor, Kirchenchor und Chorgemeinschaft, ließ vielleicht einmal mehr erkennen, dass die Männer der Chorgemeinschaft nicht mehr die Jüngsten sind, aber die Begeisterung aller Aktiven und die musikalisch vorgetragenen guten Wünsche für das bevorstehende Weihnachtsfest und das neue Jahr ließen alle Anwesenden in Begeisterung und froher Erwartung schwelgen.

Nach den abschließenden Worten – vor allem Dankesworten – von Friedel Zehrer im Namen der Rurdorfer Chöre war es somit fast unumgänglich, das die beiden musikalischen Schlussbeiträge „Der Trommeljunge“ und „Frohe Weihnachten“ zur Freude aller Anwe-

senden noch mal wiederholt wurden.

Trotz Einladung an alle Anwesenden kamen zur nach einem solchen Chorevent traditionellen Nachfeier im Rurdorfer Schützenhaus zwar vornehmlich die Aktiven zusammen, aber insgesamt – insbesondere angesichts der sich darbietenden Wetterkapriolen – doch noch eine stattliche Zahl. So konnten bei bester Stimmung im Endeffekt die Veranstalter und alle Beteiligten auch noch in Bezug auf die Nachfeier durchaus zufrieden und sogar stolz sein über eine Veranstaltung, bei welcher der kleine Ort Rurdorf einmal mehr gezeigt hat, was gesanglich in ihm steckt. Ein ganz besonderes Dankeschön gilt an dieser Stelle Heinz-Josef Beyß als Hauptinitiator bzw. geistiger Vater und Leiter der Sache. Und der Einsatz, der Probenfleiß und das Engagement aller Beteiligten haben sich zweifellosgelohnt.

Evangelische Gemeinde Linnich

Sonntags 10 Uhr Gottesdienst (kein Kindergottesdienst!)

jeden 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr Gottesdienst

Termine:

Asylberatung in Jülich, jeden 2. und 4. Dienstag von 10-12 Uhr im Gemeindehaus
Frauenhilfe, donnerstags 14.30 Uhr: 10. und 24. Februar

Seniorentreffen, donnerstags 14.30 Uhr: 17. Februar
Selbsthilfegruppe für Diabetiker, 19.30 Uhr: 23. Februar, 19.30 Uhr

IFNOK, Treffen für die Konfirmierten, donnerstags, 19.30 Uhr: 10. u. 24. Februar
Glaubenswerkstatt: 24. Februar um 19.30 Uhr in der Sakristei

Katechumenenunterricht: 8. u. 22. Februar, 16.30-17.45 Uhr

Konfirmandenunterricht: 1. und 15. Februar, 16-17.15 Uhr

Wir laden ein ...zum Weltgebetstag der Frauen am Freitag den 4. März um

15 Uhr in der Katholischen Pfarrkirche St. Martinus. Anschl. Kaffeetafel im Martinuszentrum.

...zum Gottesdienst „op Platt“ am 13. Februar

Wie im vergangenen Jahr wird Georg Wimmers mit Band den Gottesdienst um 10.00 Uhr in unserer Kirche mit Texten und kölsche Liedern begleiten.

Termin-Plan:
Bikergottesdienst am 7. Mai, 10 Uhr
Gemeindefest am 10. Juli, 14 Uhr



Wir können mehr:

„Linfo“ entsteht in Zusammenarbeit mit dem Super Sonntag Verlag.

SUPER Sonntag

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich.

Verlag: Super Sonntag Verlag, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen

Geschäftsführung:

Heinz Dahlmans

Anzeigenleitung:

Jürgen Carduck

Druck: Weiss Druck GmbH & Co KG

Auflage: 6.200



Die Raiffeisenbank eG Aldenhoven begrüßte das neue Vorstandsmitglied Martin Buchta.

Raiffeisenbank eG Aldenhoven begrüßt neues Vorstandsmitglied

Martin Buchta nahm zum 1. Januar 2011 seine Tätigkeit auf

Die Menschen stehen im Mittelpunkt unserer Aktivitäten, mit diesen Worten stellt der Aufsichtsratsvorsitzende der Raiffeisenbank eG Aldenhoven, Kurt Hasse, das neue Vorstandsmitglied Martin Buchta vor. Gemeinsam mit seinen Kollegen Leonie Ottinger-Stevens und Ralf Schwegmann wird er nunmehr die Geschicke des Hauses lenken. Herr Buchta wird für sämtliche Betriebsbereiche des Hauses zuständig sein. In den nächsten vier Wochen wird er von der aus Altersgründen ausscheidenden Frau Leonie Ottinger-Stevens die Verantwortung

für die Kreditabteilung, Innenrevision, das Rechnungswesen und Controlling übertragen bekommen. Mit der Neubesetzung der Vorstandsposition wollen wir Kontinuität in der Führungsspitze unserer Bank zeigen, so der Aufsichtsratsvorsitzende Hasse. Nach seiner Ausbildung und ersten beruflichen Schritten bei einer Genossenschaftsbank absolvierte der gebürtige Oberhausener ein Studium zum Diplom-Betriebswirt an der Fachhochschule der Deutschen Bundesbank. Einblick in sämtliche Bereiche eines Kreditinstitutes erhielt Herr Buchta als Verbandsprüfer in seiner über

vierjährigen Prüfungstätigkeit bei der Prüfungsstelle des Rhein. Sparkassen- und Giroverbandes. Seit 2007 übernahm er leitende Funktionen sowohl in einer Sparkasse als auch einer Volksbank, zunächst als Leiter der Innenrevision, danach als Leiter Marktservice und Leiter Qualitätssicherung Kredit. Herr Buchta (Jahrgang 1979) ist verheiratet und Vater eines Sohnes. Mit Blick auf die kommenden Aufgaben freut sich Martin Buchta in den nächsten Wochen und Monaten die Menschen in und um die Raiffeisenbank eG Aldenhoven kennenzulernen.



Innenhof des Krankenhauses St. Josef Linnich im Gegenlicht Dr. Walter Schoch Platz am 22.9.2010 in 52441 Linnich

Innenhof des Linnicher Krankenhauses in Dr. Walter Schoch Platz benannt

Auf Anregung von Herrn Hans Schiffmann wurde der Innenhof des Linnicher Krankenhauses mit Dr. Walter Schoch Platz benannt. Der Platz wurde zum großen Teil aus Fördermitteln des von Dr. Walter Schoch gegründeten Vereins der „Freunde und Förderer des St. Josef-Krankenhauses Linnich e.V.“ finanziert. Herr Dr. Schoch war ca. 20 Jahre lang technischer Geschäftsführer und Sprecher der Geschäftsleitung der SIG und früheren PKL und hat in dieser Eigenschaft unter anderem in einer einmaligen Kraftanstrengung mit geringsten Mitteln die aseptische Verpackung für H-Milch vorangetrieben und entwickelt. Dies geschah gegen bestehende Konkurrenz und hat so das Überleben der Firma in schwieriger Zeit und den Erhalt von hunderten Arbeitsplätzen bewirkt.

Foto: Hans Schiffmann

Karten für Kostümsitzung

Eintrittskarten für die Große Kostümsitzung der KG „Die Willerjecke“ zum Preis von 14,00 Euro pro Person sind auch bei Peter-Josef Mandelartz,

Fuchsgracht 3, Gereonsweiler, Tel. (02462) 3363 und Stani Karłowicz, Töpferstraße 35, Gereonsweiler Tel. (02462) 1029 Fax (02462) 1071 erhältlich.

Große Kostümsitzung in Gereonsweiler
www.willerjecke.de
Samstag, 05.02.2011 • 19:00 Uhr
Eintritt 14,- €
Eintrittskarten sind ab sofort erhältlich bei: Generallieferant Rolf Zick Linnich & Opel Lenden Gereonsweiler Reservierung auch unter www.willerjecke.de möglich

Großer Karnevalsumzug in Gereonsweiler
Samstag, 05.03.2011 • 15:00 Uhr
Großer Jubiläumsumzug mit vielen tollen Wagen, noch mehr Fußgruppen und „tonnenweise“ Kamelle!
Nach dem Umzug, Ausklang in der Bürgerhalle zum Chaotenball.
EINTRITT FREI!
Zugweg: Aufstellung Bürgerhalle - Töpferstraße - Fuchsgracht - Edener Straße - Kilmstraße - Landstraße (B 37) - Edener Straße - Kilmstraße Richtung Bürgerhalle.
Samstag, 27.02.2011 • 15:00 Uhr
Kindersitzung Eintritt 3,- €
Clown Gioco
Tanzmäuse Lindern
Tanz EKG
Willer Flames
Lollipops
www.willerjecke.de

Hier findet ihr Rat und Unterstützung:

Cool im Konflikt Projekt des Kreises Düren, der Schulen und der Polizei zur Gewaltprävention Polizeibezirksdienst Linnich Hans Blasen	dienstags 11.00 bis 12.00 Uhr Gemeinschaftshauptschule Linnich mittwochs 9.15 bis 10.00 Uhr Realschule Linnich
Jugendamt des Kreises Düren Hans-Josef Hansen Sabine Klocke	montags 8.30 bis 10.00 Uhr mittwochs 14.00 bis 16.00 Uhr Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 9 Telefon: 02462 / 9908-590
Jugendamt des Kreises Düren Jugendgerichtshilfe Andreas Caspers	Düren, Bismarckstraße 16 Telefon: 02421/22-1231
Jugendbeauftragte im Bistum Aachen Elke Androsch	mittwochs 14.00 bis 18.00 Uhr Telefon: 02461 / 34078 Jülich, Stiftsherrenstraße 9
Gemeinschaftshauptschule Linnich Sozialpädagogin Christiane Reiss	nach Vereinbarung Telefon: 02462 / 2027674 Linnich, Bendenweg 21
Jugendstraßenpolizist Norbert Hermanns	nach Bedarf Telefon: 02461 / 627-6453 Mobil: 0151 / 16228548 Jülich, Neusser Straße 11
Beratungsstelle für Frauen und Mädchen Frauen helfen Frauen e.V. Jülich	Offene Sprechzeiten: montags, dienstags und freitags: 10.00 – 12.00 Uhr donnerstags: 14.00 – 16.00 Uhr Telefon: 02461/58282 Jülich, Römerstraße 10 und nach Vereinbarung
CAJ Aachen Christliche Arbeiterjugend Projekt Bauwagen Körrenz Saskia Hallenga	Aachen, Marlinsstraße 6 Telefon: 0241/20328 zentral Saskia Hallenga: 0241/34984 Mobil: 0178/6102987
Erziehungsberatungsstelle Diakonisches Werk des Kirchenkreises Jülich Albert Schuy	zu erreichen: donnerstags und freitags: 10.00 – 18.00 Uhr Linnich, Ewartsberg 35 Telefon: 02462/201186
Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Linnich Koordinatorin des Arbeitskreises Jugend in Linnich Julia Bensenberg-Horn	nach Vereinbarung Telefon: 02462 / 9908-103 Mobil: 0163 / 3990821 Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64

Öffnungszeiten der Kleinen Offenen Tür

Montag: 15.00 – 18.00 Uhr
Offener Jugendtreff
15.30 – 17.00 Uhr Offene Kindergruppe (6-12 J.)

Dienstag: 15.00 – 21.30 Uhr
Offener Jugendtreff

Mittwoch: 15.00 – 16.30 Uhr
Sporttreff in der Hauptschule

17.00 – 21.30 Uhr Offener

Jugendtreff
Donnerstag: 16.00 – 20.00
Uhr Offener Jugendtreff

Freitag: 18.00 – 22.00 Uhr
Offener Jugendtreff

(jeden 1. Freitag im Monat 19.30 – 21.30 Uhr „Nightsoccer“ in der Sporthalle der Förderschule Bendenweg)
Öffnungszeiten können je nach Bedarf variieren.



Der Bürgerbus Linnich e.V freute sich über ein neues Fahrzeug.

Langes Warten hat ein Ende

Bürgerbus Linnich e.V. bekommt ein neues Fahrzeug

Die Freude war groß beim Bürgerbusverein aus Linnich als Anfang Januar das neue Bürgerbusfahrzeug eintraf. Nach sieben Jahren löst es das alte Fahrzeug, welches schon fast 300.000 km gelaufen war, ab. So lange mussten die ehrenamtlichen Fahrer und Fahrerinnen warten, bis die Landesregierung mit den Zuschüssen für die Neubeschaffung herausrückte. Früher bekamen wir alle fünf Jahre einen Zuschuss, heute müssen wir aufgrund von Sparmaßnahmen sieben Jahre fahren, so Reinhold Weiß, Vorsitzender des Vereins. Besonders freute sich der Fahrzeugwart Herbert Miners über das neue Auto. Er war zuletzt den größten Teil seiner Freizeit häufiger Gast in Linnicher Kfz-Werkstätten.

Der Zahn der Zeit machte dem alten Fahrzeug schwer zu schaffen. In das neue Fahrzeug habe man viel Geld investiert, vor allem in Puncto Sicherheit und Komfort. Da man auch Kindergartenkinder befördert, hat die Sicherheit unserer kleinen Fahrgäste oberste Priorität. Moderne Kindersitze und ein entsprechendes Gurtsystem sind obligatorisch. Die Linienfahrgäste dürfen sich über bequeme, eigens für den Linienverkehr konzipierte Sitze freuen. Im Sommer steht zusätzlich ein modernes Be- und Entlüftungssystem in Verbindung mit einer Klimaanlage für die Fahrer zur Verfügung. So viel Investition hat natürlich seinen Preis, Schatzmeisterin Iris Friedrich ist sich aber sicher das Geld gut angelegt zu haben.

Bedanken möchte sich der Verein auch bei den Sponsoren, die mit ihrer Werbung auf dem Fahrzeug die Kosten des Unternehmens Bürgerbus niedrig halten. Kopfzerbrechen bereitet Fahrobermann Manfred Sprey allerdings die Tatsache, dass der Verein noch immer über zu wenige Fahrer verfügt. Immer wieder müssten Fahrer aus persönlichen oder Altersgründen ausscheiden. Hierfür brauchen wir dringend Ersatz. Wer beim Bürgerbus Linnich als Fahrer mitmachen will, muss allerdings einige persönliche Voraussetzungen erfüllen. „Schließlich befördern wir Personen“ gibt Manfred Sprey zu Bedenken. Wer Interesse hat, kann sich bei ihm unter 02462/ 1654 melden.



Neue Schulsekretärin an der Hauptschule Linnich

Seit Jahresbeginn ist Brigitte Lederer aus Kofferen neue Schulsekretärin der GHS Linnich. Schülersprecherin Chantal Sonntag und weitere Mitglieder der SV begrüßten sie im Namen der Schülerschaft ganz herzlich mit einem Blumenstrauß. Auch die Lehrer und Eltern heißen sie herzlich willkommen und freuen sich auf eine lange und gute Zusammenarbeit.

Löwen-Apotheke

Hans-Joachim König
Ihr Gesundheitsberater



52441 Linnich · Mahrstraße 23
Tel. 0 24 62 / 29 90 · Fax 90 56 25

GARAGEN - TORE - ANTRIEBE

novoferm Tor-Center

Wir machen nur Garagentore – aber das komplett!

Aktion: Demontage + Entsorgung kostenlos!

Rundum-Service vom Spezialisten:

- Beratung
- Demontage
- Entsorgung
- Neumontage

Austausch in nur 1 Tag!

GTA Hochhaus
0 24 65 / 10 30
Besuchen Sie uns online: gta-hochhaus.de

ST. GEREON tut gut

Ambulanter Pflegedienst

...mit Plus



Rufen Sie uns an:
02462 981-520



Mahrstraße 67 - 52441 Linnich www.st-gereon.info

Gut informiert

Mit „Linfo“ wissen Sie über alle wichtigen Termine Bescheid.

Die Klänge und Tänze der Anden

Konzert der Musikgruppe K'alaqaya am 15.12.2010 in der Katholischen Grundschule Linnich

Ganz leise wurde es in der Turnhalle, als Ricardo Illanes in sein Instrument, die Taja, blies und jedes Kind das Geräusch als „Wind“ erkannte. „Wir kommen aus der bolivianischen Stadt El Alto, die auf 4000 m Höhe liegt, und dort hören wir immer den Wind“, erklärten die sieben Mitglieder der Musikgruppe „K'alaqaya“ den Schülern der Katholischen Grundschule Linnich.

Ihr Auftritt war ein Geschenk des Kollegiums an die SchülerInnen, damit diese einmal die Klänge und Tänze der Anden, die so ganz anders sind als unsere, erleben konnten. Zu Beginn waren die Musiker mit einem Weihnachtslied mit bolivianischem Rhythmus von der Klasse 4c und ihrer Lehrerin Gaby Pirug begrüßt worden. Anschließend legten sie richtig los mit verschiedenen Flöten, Gitarren, Trommeln und Percussion-Instrumenten und begeisterten die Kinder, die Eltern und LehrerInnen mit ihren temperamentvollen

Liedern.

Großes Staunen drückten die Kinder aus, als Marco Ancasi die kleine Panflöte gegen eine auswechselte, die fast ebenso groß war wie er als erwachsener Mann. Er ließ die Kinder vermuten, welche der beiden nun höher, bzw. welche tiefer klingt. Auch die anderen Musiker erklärten einzeln ihre Instrumente. Dass in Bolivien Handrasseln aus Schafsklauen hergestellt werden, dass die Charango, die einer kleinen Gitarre ähnelt, früher aus dem Panzer des Gürteltiers gefertigt wurde, und Trommeln eine besondere Klangfarbe durch Ziegenfell bekommen, erfuhren die Kinder von den Mitgliedern der Gruppe, die ihre Erklärungen sogar auf Deutsch vortrugen. Sie machten die SchülerInnen darauf aufmerksam, dass in Bolivien 36 verschiedene Sprachen gesprochen werden und dass ihre eigene Aymara heißt. Sie brachten den kleinen und großen Zuhörern einige Worte in dieser Sprache bei, die alle zusammen als



Die Musikgruppe K'alaqaya brachte den Schülern der Katholischen Grundschule Linnich die Klänge und Tänze der Anden näher.

Liedrufe in die folgenden Musikstücke mit Begeisterung einbrachten. Mitmachen konnten die Kinder auch bei der mimischen Darstellung des Liedes zur Arche Noah und beim Tanzen zu weiteren rhythmischen Klängen. Am Ende

drückte Schulleiter Hartmut Stolz seinen Dank für das gelungene Konzert im Besonderen dadurch, dass er den Schülern „muchas gracias“ beibrachte und sie diese Worte den Gästen entgegen schmettern ließ. Außerdem bedankte er

sich bei „K'alaqaya“ mit einem Geldbetrag, der dem Jugendbildungszentrum in El Alto zu Gute kommt, das die Musikgruppe 2002 gründete und das sie mit dem Erlös aus den Konzerten in europäischen Ländern unterhält.

Kunstaussstellung „Vielfalt“ im St. Elisabeth-Krankenhaus

Christiane Hermanns stellt im Künstlergang des Krankenhauses aus

Im „Künstlergang“ des St. Elisabeth-Krankenhauses Jülich ist die Ausstellung „Vielfalt“ der Jülicherin Christiane Hermanns zu sehen. Noch bis zum 30. April sind Patienten, Mitarbeiter und alle Interessierten herzlich eingeladen, die Bilder zu betrachten.

Christiane Hermanns widmet sich hauptsächlich der abstrakten Malerei mit starken Strukturen, Collagen und Aktmalerei. Sie malt bereits seit vielen Jahren, die Kunst ist für sie eine Insel der Ruhe und Erholung. Die berufstätige Mutter von zwei Kindern hat zudem viele Kurse besucht, um sich in der Malerei und im experimentellen Gestalten weiterentwickeln zu können. Hermanns Tätigkeitsfeld hat sich im Laufe der Jahre vom reinen Arbeiten mit Acrylfarben, hin zum experimentellen Gestalten unter Verwendung verschiedenster Materialien, wie z.B. Strukturpasten, Marmormehl, Pigmenten und Naturmaterialien gewandelt. Neben der reinen Malerei auf Leinwand und Holz hat die Künstlerin ein weiteres, neues Feld für sich entdeckt: „Aus Beton forme ich ver-



Die Ausstellung „Vielfalt“ der Jülicherin Christiane Hermanns ist noch bis zum 30. April im „Künstlergang“ des St. Elisabeth-Krankenhauses Jülich zu sehen.

schiedenste Skulpturen für den Außenbereich, die ich zum Teil mit Acrylfarben oder Rosttechniken veredele“, so Christiane Hermanns. Ihre Werke zeigt sie seit 2009 in verschiedenen Ausstellungen.

„Wir wollen unsere Patienten nicht nur aus medizinischer und pflegerischer Sicht optimal versorgen, sondern auch ein anregendes Umfeld

schaffen, das den Gesundheitsprozess und eine wohlthuende Arbeitsatmosphäre unterstützt“, so Dirk Offermann, kaufmännischer Direktor des St. Elisabeth-Krankenhauses.

Im Künstlergang des Krankenhauses wird es zukünftig wechselnde Ausstellungen geben, die alle Betrachter inspirieren sollen. Gerne können sie dort verweilen

und sich zum Schauen, Entdecken, Nachdenken und Träumen verleiten lassen. Ziel von Kunst im Krankenhaus ist es, den Heilungsprozess zu unterstützen, denn sie kann die Aufmerksamkeit der Patienten erregen und sie von der Krankenhausatmosphäre ablenken, Hoffnung oder Geborgenheit vermitteln, erfreuen oder trösten.

Gesundheitliche Selbsthilfe

Selbsthilfegruppen im Gesundheitsbereich können eine Förderung über die Krankenkassen erhalten. Die Pauschal-Förderung wird als finanzielle Unterstützung der originären selbsthilfebezogenen Aufgaben verstanden. Diese Mittel sind Zuschüsse zur Absicherung von regelmäßig wiederkehrenden Aufwendungen, wie z. B. Raumkosten, Bürobedarf, Telefon, Schulungen, usw. NRW-weit gelten die gleichen Antragsformulare und Verwendungsnachweise. Die Anträge der Selbsthilfegruppen für die kassenartenübergreifende Gemeinschaftsförderung im Jahr 2011 müssen bis zum 31. März 2011 an die Örtliche Unterstützungsstelle zur Selbsthilfeförderung, Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis

Düren, Paradiesbenden 24, 52349 Düren, Mail: selbsthilfe-dueren@paritaet-nrw.org gerichtet werden. Für den Kreis Düren liegt die Federführung bei der Barmer GEK. Anträge, gesetzliche Bestimmungen und Unterstützung bei der Antragstellung erhalten Sie in der Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Düren, Tel. 024 21 - 489 211.



Liebe Kinder, liebe Mütter und Omis

In diesem Jahr möchten wir mit allen „Alten“ und „Jungen“ Weibern den ersten Altweiberkindergartenumzug starten. Mit geschmücktem Bollerwagen, gefüllt mit Kamelle, Musik und ganz viel guter Laune, ziehen wir alle gemeinsam um **11:11 Uhr** durchs Dorf.

Um viele Leute aus ihren Häusern zu locken, werden wir mit den Kindern noch Musikinstrumente herstellen.

Der Abschluss unseres ers-

ten Altweiberkindergartenumzugs mit Musik und Tanz findet in der „Gaststätte Comans“ statt.

Herzlich sind auch die Kinder eingeladen, die den Kindergarten noch nicht besuchen!

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit einem freundlichen ALAAF und HELAU

Ihr Kinderteam
„Traumland Panama“, Ederen (02462 / 74 222)

Prinzenbiwak der KG Fidele Brüder Tetz

Am Sonntag, 06.02.11 veranstaltete die KG Fidele Brüder Tetz in der Rurauenhalle Tetz ab 11.00 Uhr bereits zum zwölften Mal ihren Prinzenbiwak.

Einen närrischen Empfang werden 26 Gastgesellschaften beim 12. Prinzenbiwak der Karnevalsgesellschaft „Fidele Brüder“ Tetz den Karnevalisten rund um Präsident Willi Sommer in der festlich geschmückten Rurauenhalle bereiten.

Das Dreigestirn der KG Prinz Heidi 1. (Lennartz) Jungfrau Mäthi (Wisniewski) und Bauer Helga (Fassbender) würden sich freuen, auch zahlreiche Tetzler begrüßen zu können.

Schwungvolle Auftritte der verschiedenen Gardetanzmariechen und Showtanzgruppen werden ein Augen-

schmaus. Mit Michelle Hossek und Vanessa Corall bringt die KG gleich zwei Solotanzmariechen auf die Bühne. „Music live“ (W. Schiffer) sorgt für den musikalischen Rahmen.

Die weiteren Termine der KG:

Altweiberball am Donnerstag, 03. März ab 16.00 Uhr mit „Music live“.

Die Tanzende Rurauenhalle startet durch mit den besten Hits des Karnevals und DJ Sascha aus Köln am Samstag, 05. März 20.00 Uhr.

Der Umzug am Rosenmontag, 07. März beginnt um 10.30 Uhr, der Ausklang des Zuges in der Rurauenhalle mit der Band „Music live“ startet ab 12.00 Uhr.

Programm und weitere Infos www.Fidele-brueder-tetz.de

Sparen lohnt sich

Preisübergabe in der Raiffeisenbank eG Aldenhoven

Da der am 30. Oktober traditionelle Weltspartag in diesem Jahr auf ein Wochenende fiel, entstand für 2010 die Idee eine Sparwoche durchzuführen, so Bankdirektor Ralf Schwegmann von der Raiffeisenbank eG Aldenhoven. „Sparen ermöglicht Stabilität und Nachhaltigkeit“ so hatte kürzlich der Bundespräsident die gesellschaftliche Bedeutung des Sparens gewürdigt.

Mit Blick auf die nachwachsende Generation fügte er hinzu „Was Kinder am Weltspartag lernen, begleitet sie hoffentlich ein Leben lang“. Die statistischen Zahlen belegen diese Aussage einmal mehr als Zeitgeist in Deutschland. Mit über 11 % liege die Sparquote so hoch wie schon lange nicht mehr. Dieses spiegelt sich auch in unserem Geschäftsgebiet wieder. Die Kassenhallen in Ederen, Siersdorf und Aldenhoven waren während der Sparwoche hoch frequentiert. Zahlreiche Spardosen und Spargläser oder -strümpfe unserer Mitglieder und Kunden wurden gezählt. Für die Sparer hielt die Raiffeisenbank eG Aldenhoven kleine Geschenke bereit. Daneben hatten die kleinen Kunden, so Bankdi-



Bankdirektor Ralf Schwegmann mit den strahlenden Gewinnerkindern Leon, Michelle und Rebecca.

rektor Schwegmann, zusätzlich die Möglichkeit an einem Gewinnspiel teilzunehmen.

Die Verlosung der zahlreichen Einsendungen wurde durch unsere Glücksfee Kerstin Groß, die als Jugendmarktbetreuerin in Aldenhoven tätig ist, vorgenom-

men. Bei der Preisverleihung im Hause der Raiffeisenbank eG Aldenhoven freuten sich die Gewinner Leon Henkel über das Primax Kinder Golf-Set, Michelle Henkel über das Primax Puzzle und Rebecca Pracht über das Botanik Basis Set Galileo.

Termine im Deutschen Glasmalerei-Museum Linnich

Bis 23. Januar 2011: Hubert Spierling - Malerei und Glasmalerei

(siehe Linfo 10+11/ 2010)

Februar bis April 2011 - Präsentation der Neuerwerbungen und Schenkungen im Rahmen der Dauerausstellung

In der Dauerausstellung des Deutschen Glasmalerei-Museums wird die formale und inhaltliche Entwicklung der Glasmalerei vom Mittelalter bis in die Gegenwart dargestellt. Die reichhaltige Galerie des 20. Jahrhunderts präsentiert u.a. Arbeiten von Johan Thorn Prikker, Anton Wendling, Heinrich Campendonk, Wilhelm Teuwen, Joachim Klos, Johannes Schreiter, Ludwig Schafrauth, Wilhelm Buschulte und Hubert Spierling.

Neu hinzu kamen Werke von Hans Lünenborg, Joachim Klos, Georg Meistermann, August Pigulla, Hubert Berke sowie weitere Bilder von u. a. Thorn Prikker, Teuwen, Klos und Wendling. Besonders die Neuzugänge aus der

ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts ermöglichen nun einen noch umfassenderen Überblick über die revolutionäre Entwicklung der modernen Glasmalerei im Rheinland.

Öffnungszeiten:

Dienstags - sonntags 11-17 Uhr

Das Museum bleibt an den Karnevalstagen vom 03.03 bis einschließlich 08.03. geschlossen.

Öffentliche Führung jeweils um 11 Uhr an den folgenden Sonntagen:

06.02., 20.02. und 20.03.2011. Die Führung ist kostenlos, lediglich der Museumseintrittspreis ist zu zahlen (4 Euro / ermäßigt 3 Euro; Familienkarte 8 Euro).

Museumsfrühstück: Genießen Sie einen Vormittag im Museum! Am reichhaltigen Frühstücksbüffet können Sie sich nach Herzenslust bedienen. Anschließend werden Sie fachkundig durch unsere aktuellen Ausstellungen geführt. Die nächsten Termine

sind 08. Februar und 15. März jeweils um 10 Uhr. Kosten: 14 Euro p.P. (Eintritt, Frühstück und Führung). Um Anmeldung wird gebeten. T:02462-99170 oder info@glasmalerei-museum.de

Workshop für Kinder (6-12 Jahre)

Kreativer Samstagstreiff Die Kinder entdecken die faszinierende Kunst der Glasmalerei, werden selbst zu kleinen „Künstlern“, malen Bilder in unterschiedlichen Maltechniken und arbeiten mit dem spannenden Material „Glas“.

5. Februar 2011, 10 - 13 Uhr Leitung: Dorothea Gerards Kosten: 6 Euro Kursgebühr zzgl. ca. 5 Euro Material pro Kind

(für 6 bis 12-Jährige, gerne zusammen mit einem Elternteil)

Anmeldung: info@glasmalerei-museum.de / T: 02462-9917-0

Museumshomepage
<http://www.glasmalerei-museum.de>

In 10 Minuten zum Lebensretter

DRK Ortsverein Linnich bietet doppelten Blutspendetermin an

Sie haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, alternativ zum regulären Blutspendetermin am 31.01.2011 den zusätzlichen Blutspendetermin am Dienstag, 08.02.2011, in der Zeit von 16:00 bis 20:00 Uhr in der Realschule Linnich zu besuchen.

Viele Menschen beschäftigen sich mit dem Thema Blutspende erst bei persönlicher Betroffenheit: Eine Krankheit, ein Unfall im Freundeskreis oder in der Familie machen die Bedeutung schnell klar.

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er auf Blutkonserven angewiesen ist, aber ohne Blutspende gibt's keine Blutkonserven. Und was bringen uns die besten Ärzte, wenn diese keine Blutkonserven haben...

Leider haben im vergangenen Jahr lediglich 2,3% der Bevölkerung Blut gespendet, dabei werden bundesweit täglich rund 15000 Blutkonserven benötigt. Diese Anzahl steigt von Jahr zu Jahr, denn der medizinische Fortschritt ermöglicht immer mehr lebensrettende Operationen, Krebsbehandlungen und Organtransplantationen.

Viele dieser Maßnahmen können nicht ohne die Blutspenden der Linnicher Bevölkerung durchgeführt werden.

haben viel zu viele Menschen diesbezüglich noch ein zu geringes Verantwortungsbewusstsein bzw. Angst vor der Spende. Dabei ist die „Angst vor der Nadel“ durch ein geschultes Fachpersonal, neue Abnahmemethoden und steriles Einwegmaterial

unbegründet.

Blutspenden beim DRK Ortsverein Linnich bedeutet: Der Spender erhält vor Ort einen kleinen Ausschnitt über seinen aktuellen Gesundheitszustand (Temperatur, Puls, Blutdruck, Hämoglobinwert).

Während der Entnahme, die meistens nicht länger als 10 Minuten dauert, wird der Spender von angereisten Entnahmeteams des Blutspendedienstes betreut. Nach der Blutabnahme (überrigens ca. 500 ml) können sich die Spenderinnen und Spender am reichhaltigen Buffet stärken und anschließend die Realschule Linnich mit dem guten Gefühl verlassen, ein Lebensretter zu sein!

Die ehrenamtlichen Mitglieder des DRK und JRK Linnich betreuen Sie wäh-

rend ihres gesamten Aufenthalts und stehen Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung.

Jede einzelne Blutspende wird intensiv auf jegliche Art von Krankheiten, insbesondere auf HIV, Hepatitis und Geschlechtskrankheiten, untersucht.

Sollte ein Laborwert Anlass zu weiteren Untersuchungen geben, wird der Spender umgehend benachrichtigt.

Der Blutspendeausweis dokumentiert die Spendedaten und die Blutgruppe des Besitzers. Des Weiteren wird das Blut nur dann an Patienten weitergegeben, wenn dies gesundheitlich unbedenklich ist.

Sie sehen also wie wichtig Ihre Blutspende ist und das es immer eine Gute Sache ist, wenn man versucht anderen Menschen zu helfen,

denn irgendwann brauchen Sie vielleicht auch Hilfe. Nehmen Sie Ihre Freundin oder Ihren Freund mit zur Blutspende und erleben Sie gemeinsam wie einfach es ist, in entspannter Atmosphäre Leben zu retten.

Wir würden uns freuen, Sie am Tag unserer Blutspende begrüßen zu dürfen. Sie müssen zwischen 18 und 68 Jahren sein und sollten vor Ihrer Spende normale Mahlzeiten einnehmen und reichlich trinken.

Bitte planen Sie ca. eine Stunde Zeit ein und bringen Sie Ihren Personalausweis mit. Für Ihre Kinder bieten wir eine Kinderbetreuung an.

Mehr Informationen finden Sie auch unter www.blutspendedienst-west.de, www.jrk-linnich.de oder unter 0800-1194911.



e@sy Credit[®]
Für Ihr Leben gut.

Flexibel
kann so
einfach sein.

Sichern Sie sich jetzt das beste
Ratenkreditangebot Deutschlands.
Fair durch mehr Flexibilität.

easyCredit ist der faire Kredit der TeamBank AG.

Raiffeisenbank eG Aldenhoven
Kapuzinerstr. 2a, 52457 Aldenhoven
Tel.: 02464 / 99100
www.rb-aldenhoven.de

Empfohlen durch:
 Raiffeisenbank eG
Aldenhoven

Testsieger in der Kategorie „Bestes Kreditangebot“
(FOCUS MONEY, Ausgabe Nr. 11/2010)



Die Kindersitzung wird ausschließlich mit Tetzter Kräften gestaltet.

Kindersitzung der KG Fidele Brüder Tetz

Die Karnevalsgesellschaft „Fidele Brüder“ Tetz startet am Samstag, 05.02.2011 mit einem bunten und abwechslungsreichen Programm in der festlich geschmückten Rurauenhalle in die zweite Hälfte der Session 2010/11 durch.

Die kleinen Narren feiern ab 15.00 Uhr ihre Kindersitzung mit anschließender großer Verlosung. Kinderpräsident Kai Dohmen wird wieder zahlreiche Tetzter - groß, klein, jung und alt -

begrüßen.

Da die Kindersitzung ausschließlich mit Tetzter Kräften gestaltet wird, findet sie von Jahr zu Jahr größere Resonanz.

Ob Tanzgarden, Solotanzmariechen, verschiedene Kindertanzgruppen, Elterntanzgruppen, Showtanz und zuletzt auch das Herrenballett (Rurhopper) - sie alle tragen dazu bei, ein mehrstündiges gut organisiertes und unterhaltsames Programm zu gestalten.

Sammlung von Altpapier

Die KG „Alle Mann“ Boslar sammelt am Samstag, den 12. Februar 2011 um 9:00 Uhr in Boslar das Altpapier ein. Es wird gebeten, die blauen Tonnen bzw. das gebündelte Altpapier rechtzeitig bereitzustellen.